Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

ÖVP PUCH

pro ! PUCH

GEMEINSAM MEHR BEWEGEN

DAS MAGAZIN DER ÖVP PUCH

Ausgabe 03/2017

Das Team der ÖVP Puch wünscht Ihnen und Ihren Lieben ein besinnliches Weihnachtsfest und für 2018 alles Gute!

Hochstadl | Foto: Barbara Gerber

www.propuch.at
www.facebook.com/pro.Puch

PRO
PUCH

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort Vizebürgermeister 3
Aus unserer Gemeinde – Bericht Bürgermeister . 4
Aus unserer Gemeinde - Teil 2 6
Nationalratswahlen 8
Bau-, Verkehr- und Raumplanung 9
Finanzen der Gemeinde 12
Sozialausschuss 13
Bauernbund 14
Kultur in Puch. 15
Die Frauenbewegung 16
Pucher Senioren 17
Die junge ÖVP 18
Stockschießen 20
Eupener Tirolerfest. 21
Ferienkalender 24
Zwanzig Jubelpaare 25
Pucher Dirndldrara 26
Kameradschaft Puch 27
Kirchenkonzert 28
Feuerwehrball St. Jakob / Friedenslicht 29
HFC-Turnier / Eisschützen 30
Friedenslicht Feuerwehr Puch 31
Pucher Krampusse 32
Friedensfest mit Jungbürgerfeier und Ehrung . . 34
Pfarrausflug nach Kärnten 36
Tag der Senioren 37
Hubertusmesse 38
Jakobikirtag 39
50 Jahre Pensionistenverband 40
Ehrung Gerda Zehetner 41
Personalwechsel Seniorenberatung 42
CD-Präsentation | Trachtengaudi 44

Herausgeber: ÖVP Puch - www.propuch.at. Für den Inhalt verantwortlich: ÖVP Puch

Lektorat: Josef Labacher, Dr. Martin Auer, Martina Huber

Bilder: © ÖVP Puch

Wir bitten entstandene Rechtschreibfehler zu entschuldigen.
Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.
Hinweis: § 1 Abs. 4 Gleichbehandlungsgesetz: „Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen (...) gilt die gewählte Form für beide Geschlechter."

Vizebürgermeister
und Parteiobmann
Thomas Mayrhuber

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Puch!

Die umfassenden Berichte in dieser Ausgabe der ProPuch zeigen eindrucksvoll, dass auch 2017 wieder sehr viel in Puch und für die Bevölkerung von Puch, St. Jakob und Hinterwiestal geschehen ist. Ein arbeitsreiches Jahr geht zu Ende und wir, das Team der ÖVP Puch, haben auch im Jahr 2018 sehr viele Vorhaben, die wir umsetzen werden.

Beim Schreiben dieser Zeilen waren die Koalitionsverhandlungen zwischen ÖVP – Liste Sebastian Kurz und der FPÖ noch voll im Gange. Ich bin aber zuversichtlich, dass bis zum Erscheinen der ProPuch eine stabile zukunftsorientierte Regierung für Österreich und seine Bürgerinnen und Bürger im Amt ist. Die Wahlen haben gezeigt, dass die Österreicherinnen und Österreicher Veränderungen wollen und ich bin mir sicher, dass diese mit unserem neuen Bundeskanzler Sebastian Kurz auch umgesetzt werden.

Ein besonderer Dank an die Bünde der ÖVP für ihre ehrenamtliche Tätigkeit sowie an all jene, die mich bei meiner Arbeit als Parteiobmann immer unterstützen. DANKE!!

Einen besinnlichen Advent, ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2018 alles Gute wünscht

Gemeindeparteiobmann und Vizebürgermeister
Thomas Mayrhuber

Bgm. Helmut Klose

AUS UNSERER GEMEINDE

Das Wichtigste vorneweg

Geschätzte Pucherinnen und Pucher!

Ich möchte nicht mit dem Satz beginnen, wie schnell doch die Zeit vergeht, sondern rückblickend feststellen, dass das abgelaufene Jahr ein Jahr mit viel Arbeit war, ein Jahr mit viel umgesetzten Projekten und ein Jahr war, das sehr erfolgreich für unsere Gemeinde ausklingt.

Was uns das abgelaufene Jahr 2017 alles gebracht hat, wie steht die Gemeinde mit den Finanzen da, welche Projekte konnten begonnen werden, sind im Laufen und konnten abgeschlossen werden, darüber werden Sie die einzelnen Berichte im Blattinneren noch näher informieren. Soviel aber vorweg:

Sicherlich das größte Projekt derzeit in unserer Gemeinde ist der Neubau unseres neuen Seniorenwohnhauses. Der Bau ist voll im Zeitplan und werden wir den Übersiedelungstermin mit Ende Mai 2018 halten können. Derzeit beginnen die Tischlerarbeiten im Innenbereich und die Ausstattung der Wohnbereiche, der Zimmer. Vor kurzem wurde die Wasserleitung neu verlegt und auch der Anschluss an die Fernwärme hergestellt, der Strom wurde eingeschaltet und diverse Anlagen konnten bereits in Betrieb gehen. Vorrangig ist natürlich derzeit die Heizung, damit keine Schäden durch die Kälte entstehen können. Es wurden im gesamten Bereich viele Verbesserungen angestrebt und auch eingebaut. Die Wohnbauförderung wurde bereits vom Land Salzburg ausbezahlt, da war der Förderbetrag gegenüber der Zusage durch wesentliche Verbesserungen doch etwas höher als angenommen. Die Straße zum bestehenden Seniorenwohnhaus konnte auch noch soweit fertig gestellt werden, dass der ungehinderte Zugang und die Zufahrt wieder gewährleistet sind!

Es konnte auch die Freizeitanlage soweit fertig gestellt werden. Die Bepflanzung, die Wege, die Fundamente für die Tische und Bänke sind abgeschlossen. Das Infrastrukturgebäude wird im Frühjahr aufgestellt. Die Anlage ist derzeit gesperrt, damit alles ordentlich anwachsen und sich regenerieren kann.

Die Anlage soll mit dem neuen Seniorenwohnhaus in Betrieb gehen. Mit dem neuen Seniorenwohnhaus und der Freizeitanlage ist für unser Puch wieder ein weiterer Meilenstein gelegt worden.

Seniorenwohnhaus

Ein etwas langwieriges Projekt war der Umbau der Aussegnungshalle in Puch. Es war eine große Herausforderung aus dem bestehenden Bauwerk eine würdige Stätte für die Verabschiedung unserer Verstorbenen zu gestalten. Am Allerheiligen- und Allerseelentag bestand die Möglichkeit der Besichtigung mit einer gestellten Aufbahrung. Wir planen für Anfang 2018 eine würdige Segnungsfeier.

Die Aufbahrungshalle sowie der Friedhof in St. Jakob werden Anfang 2018 saniert. Hier konnte der geplante Termin Herbst 2017 nicht gehalten werden.

Das kommende Jahr 2018 wird uns weiterhin alles abverlangen, unsere Vorhaben sind groß – wie zB. Übersiedelung des Gemeindeamtes in das bestehende Seniorenwohnhaus für den Umbau und die Sanierungsphase, vorübergehende Übersiedelung der Gemeindebibliothek in das neue Seniorenwohnhaus, viele Pflichtaufgaben, die Übersiedelung der Bewohner in das neue Haus uvm. Um das alles bewältigen zu können, bedarf es eines engagierten Personals.

Daher möchte ich bei dieser Gelegenheit allen MitarbeiterInnen im Gemeindeamt, in der Kinderbetreuung, im Seniorenwohnhaus, in der Reinigung, im Bauhof und in allen anderen Bereichen mein großes Lob, meinen Dank und meine Anerkennung aussprechen. Sie verrichten unauffällig Tätigkeiten weit über das Soll hinaus. Ohne diese Leistungen wäre es nicht möglich, die Gemeinde so effizient zu führen!

Die budgetäre Situation unserer Gemeinde ist weiterhin erfreulich, wobei die Belastungen durch Bund und Land stetig stark zu spüren sind. Die Gemeinde wird aber trotzdem nach vielen Jahren ohne Schuldendienst und Schuldenabbau für diverse Vorhaben, welche noch nicht öffentlich zu diskutieren sind, Fremdkapital in Anspruch nehmen müssen. Wir werden zum gegeben Zeitpunkt darüber berichten! Viele Belastungen wie Pflegeregress, verpflichtendes 2. Kindergartenjahr, die soziale Wohlfahrt usw. sind derzeit von der Belastung für unsere Gemeinde noch nicht abschätzbar und wir bekommen auch vom Land und Bund keine konkreten Zahlen!

Es gab auch zahlreiche kulturelle Veranstaltungen, welche von unserer Leiterin des Salzburger Bildungswerkes Frau Irmgard Lanz organisiert wurden. Ich möchte mich für die schönen und netten Veranstaltungen bei ihr herzlich bedanken. Es sind dies immer nette Stunden zum Ausspannen und abschalten.

Das leidige Thema Hausnummernumstellung und damit zusammenhängend das Leitsystem im Wissenspark möchte ich schon gar nicht mehr hören. Neben den nicht vorhandenen Ressourcen haben wir riesen Probleme mit der Bundesdatenbank, welche wir vom Amt nicht beeinflussen können, außer dass wir

Freizeitpark

extrem viele Daten eingeben müssen. Daher möchte ich auch keinen Zeitpunkt für eine mögliche Umstellung nennen.

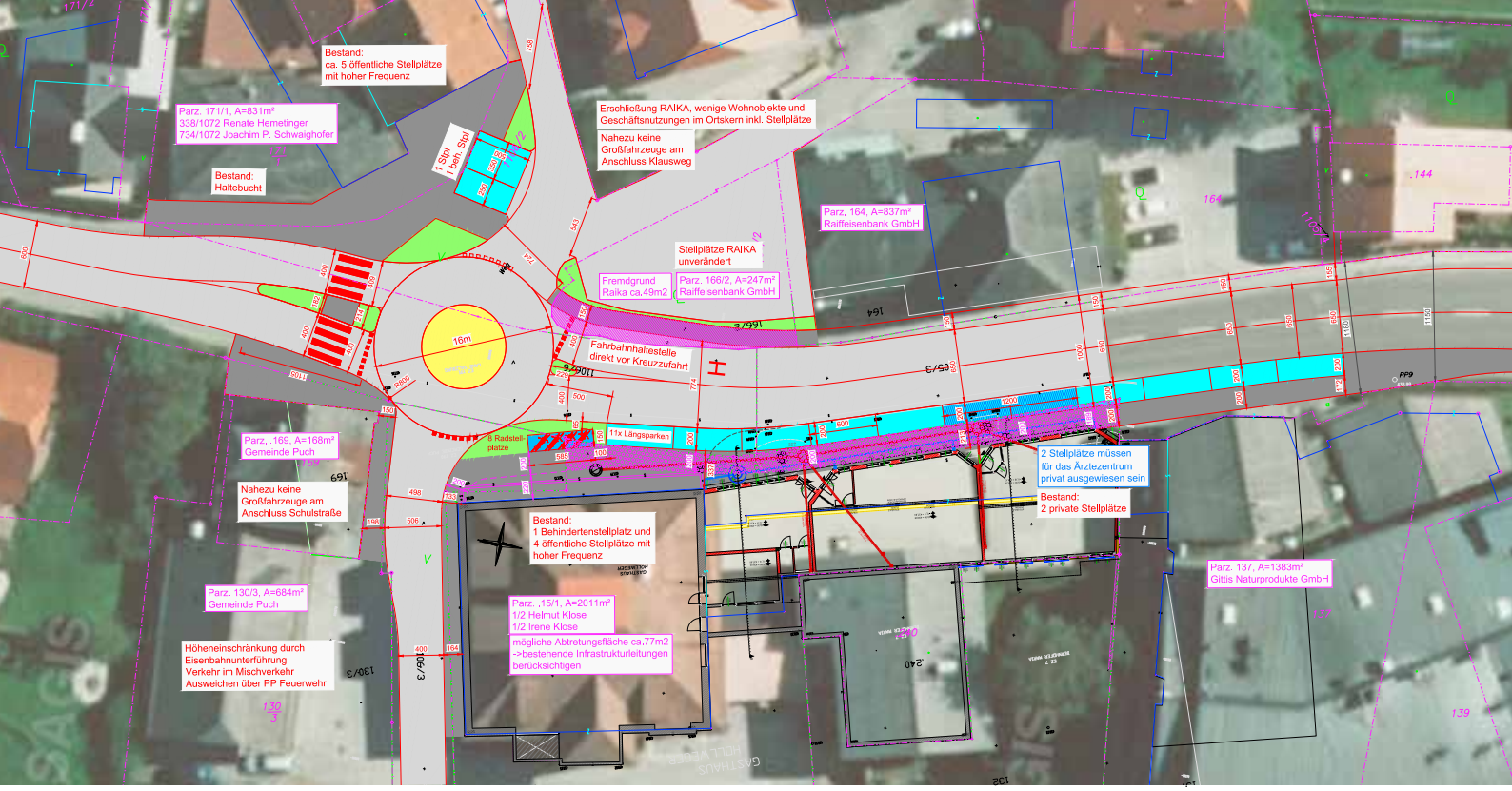
Mein Personal am Bauamt, sowie am gesamten Amt ist sehr bemüht Ihre Wünsche, Ihre Ansuchen, Ihre Beschwerden oder sonstiges ehestens zu bearbeiten. Teilweise stoßen gewisse Vorgehensweisen von BürgerInnen auf kein Verständnis und ich bitte daher gewisse Regeln zu akzeptieren!

Sollten Sie geschätzte PucherInnen zu Projekten bzw. Vorhaben in unserer Gemeinde Fragen oder Anregungen haben, dann kontaktieren Sie mich unter der E-Mail Adresse: helmut.klose@puchbeihallein.gv.at

Es gäbe noch viel zu berichten, ich möchte jetzt aber schließen.

Ich wünsche Ihnen zum bevorstehenden Weihnachtsfest eine ruhige Zeit und alles Gute, sowie viel Glück und Erfolg, Freude und Gesundheit für 2018 mit Gottes Segen!

Bürgermeister Helmut Klose



AUS UNSERER GEMEINDE

Verkehrsberuhigende Maßnahme Dorf – Feuerwehr

Seit schon fast 15 Jahren kämpfe ich mit dem Land Salzburg um eine verkehrsberuhigende Maßnahme im Kreuzungsbereich bei der Feuerwehr. Da kommt es immer wieder zu furchterregenden Situationen mit Autos und Fußgängern. Wie schon in der letzten Ausgabe berichtet, ist derzeit die Planung in Arbeit.

Erste Vorgespräche mit dem Land Salzburg als Straßeneigentümer und Erhalter verliefen grundsätzlich nicht negativ. Letztendlich werden dann die Sachverständigen von der Abteilung Landesstraßenverwaltung entscheiden, wie weit unsere Planung umsetzbar ist. Die Gemeinde hat auf jeden Fall die notwendigen finanziellen Mittel – geschätzt € 250.000,00 – im Budget 2018 reserviert. Sollte die Entscheidung positiv ausfallen, dann kann die Umsetzung auch gleich erfolgen.

Vor kurzem wurden die Unterlagen (Pläne, Beschreibung und Ansuchen um Bewilligung) dem Land Salzburg zur Begutachtung und Bewilligung übermittelt! Wir hoffen natürlich auf eine positive Entscheidung, es ist unser Lebensraum und unsere Sicherheit!

Aussegnungs- und Verabschiedungshalle Puch neu saniert

Die doch schon in die Jahre gekommene und nicht sehr platzfreundliche Aussegnungs- und Verabschiedungshalle in unserem Friedhof wurde generalsaniert. Es wurde ein Projekt mit der Fachhochschule Kuchl durchgeführt, das aber letztendlich nicht ganz für uns den erwünschten Erfolg brachte. Nach reiflichen Überlegungen und Planungen, sowie notwendigen Bewilligungen, begann der Umbau am 25. September d. J. Nach dem Entfernen der Sargtische, der Glaswände und den Eingangstüren, welche im inneren Bereich angebracht waren, bekam man erst das Gefühl, wie groß der Innenbereich wirklich ist. Die Planung war von Anfang an so ausgerichtet, dass die neuen Eingangstüren ganz nach außen versetzt werden und der Vorplatz zur Gänze überdacht wird. Das Gebilde aus Untersberger Marmor, gestaltet

vom örtlichen Steinmetz Firma Schwab, sollte die Öffnung in den Himmel andeuten. Im Gebet heißt es ……. aufgefahren in den Himmel und da sollte der Himmel auch offen sein. Die Halle wurde so ausgelegt, dass jederzeit ein zweiter Sarg ungestört im linken Bereich aufgebahrt werden kann. Wenn man überlegt, dass vorher kaum Sitzgelegenheiten vorhanden waren und jetzt Platz im Inneren der Halle ist – derzeit mit 60 Stühlen bestückt –, so darf man von einem gelungen Umbau- und einer Sanierung ausgehen. Das angenehme ist auch der überdachte Vorplatz, da kann man bei größeren Verabschiedungen und schlechtem Wetter auch draußen stehen, ohne äußeren witterungsmäßigen Einfluss! Neu ist auch die Kühlanlage für zwei Särge.

Somit kann ein Verstorbener sofort in Puch bei seiner letzten Ruhestätte auch gekühlt und dann unmittelbar aufgebahrt werden. Technisch können jederzeit sämtliche Wünsche erfüllt werden, von Musik nach Wunsch, Verabschiedungen und Trauerreden, Filme und Fotos sowie Diashows. Dazu kann man auch die passende Lichtstimmung einstellen.

Meiner Meinung nach sollte der Tod, auch wenn er der letzte Weg auf unserer irdischen Erde ist, würdevoll gestaltet sein und da gehört auch ein ordentlicher Aussegnungs- und Verabschiedungsort gestaltet!

Hundewiese vor Fertigstellung

Die schon lange geplante Hundewiese wird im Frühjahr 2018 Wirklichkeit. Im Zuge der Großbaustellen im Bereich vom Seniorenwohnhaus und Freizeitanlage konnte das gesamte Schüttmaterial, welches für die geplante Hundewiese benötigt wurde, deponiert werden. Somit hat man eine Ebene von der Schulstraße bis zur Hundewiese. Anfang Dezember wurde auch noch die Umzäunung (über 170lfm) mit einem automatischen Eingangstor errichtet. Für Frisch- bzw. Trinkwasser wurde eine Wasserleitung installiert, sowie für die finsteren Tage im Jahr eine Beleuchtung. Es soll im Frühjahr auch ein Brunnen aufgestellt, welcher als Wasserspender fungieren soll, auch wird die Bepflanzung im Frühjahr durchgeführt.

Auch ein Sackerlspender wird montiert. Die Hundewiese soll aber ausschließlich Pucher Bürgern mit ihren Hunden dienen. Da sollte oberste Priorität die Sauberhaltung sein. Für die Benutzung der Hundewiese steht auch der neu errichtete Parkplatz in der Schulstraße zur Verfügung.

Als Anmerkung noch: Es wird für die Freizeitanlage hinter dem Sportplatz ein absolutes Hundeverbot geben. Ich bin der Meinung, dass die Gemeinde mit der Hundewiese und dem südlichen Teich genug Möglichkeiten bietet, Ihren Vierbeinern den notwendigen Auslauf zu ermöglichen. Dafür bitte ich heute schon um Verständnis! *Bürgermeister Helmut Klose*

NATIONALRATSWAHLEN

am 15. Oktober 2017 – Ergebnisse Gemeinde Puch

Die Gemeinde Puch bei Hallein hat bei den Nationalratswahlen am 15. Oktober 2017 wie folgt gewählt:

Wahlergebnis (ohne Wahlkarten) Gemeinde Puch

Wahlberechtigte in der Gemeinde Puch:	3.430
Abgegebene Stimmen:	2.407
Wahlbeteiligung:	70,2 %
Ungültige Stimmen:	28
Abgegebene gültige Stimmen:	2.379

Aufteilung der abgegebenen gültigen Stimmen auf die Parteien und Wahlsprengel

	SPÖ	ÖVP	FPÖ	Grüne	NEOS	FLÖ	PILZ	KPÖ	GILT	Weiße
Wahlsprengel I Gemeindeamt	145	252	175	29	41	1	28	4	6	2
Wahlsprengel II VS Puch	204	228	140	38	50	2	34	8	4	0
Wahlsprengel III VS St. Jakob	87	175	80	9	24	1	16	2	2	2
Wahlsprengel IV FH Urstein	106	248	142	21	42	4	12	8	3	4
GEMEINDE PUCH	**542**	**903**	**537**	**97**	**157**	**8**	**90**	**22**	**15**	**8**
in Prozent	**22,8**	**38,0**	**22,6**	**4,1**	**6,6**	**0,3**	**3,8**	**0,9**	**0,6**	**0,3**

Ich bedanke mich bei allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern die von Ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben.

Parteiobmann
Thomas Mayrhuber

BAU,VERKEHR & RAUMPLANUNG

PRO PUCH

Die wichtigsten Aktivitäten

GR Ernst Sams, Obmann Bau, Verkehr- und Raumplanungsausschuss

Sehr geehrte Pucherinnen, sehr geehrte Pucher!

Schon ist es fast vorbei - das Jahr 2017. Nun ist es wieder Zeit, Ihnen einen kurzen Überblick über die Aktivitäten der letzten Monate zu geben.

Nachdem unser Herr Bürgermeister bereits über die Generalsanierung unserer Aussegnungshalle am Pucher Friedhof und über das neue Seniorenwohnhaus sowie die neue Freizeitanlage und die neue Anlage der Stockschützen berichtet hat, möchte ich Sie zusätzlich über Folgendes informieren:

Neuer Parkplatz Schulstraße

Um in diesem Bereich eine Verbesserung der Parkmöglichkeiten zu erreichen, wurde im Bereich des Grünschnittplatzes und Pfadfinderhaus der bestehende Gehsteig verlegt und ein neuer Parkplatz für 36 Fahrzeuge zuzüglich drei Behindertenparkplätze errichtet. Neben den Verlegungen von Leitungen unter der Anlage haben wir versucht mit Grüninseln und Kleinbäumen auch diesen optisch entsprechend zu errichten und zu beleuchten.

Neue Straßenbeleuchtungen

Analog der Beleuchtung des neuen Parkplatzes in der Schulstraße werden zukünftig auch neue Straßenzüge ausgestattet und somit unser Umweltgedanke im Positiven weiter unterstützt. Denn der Verbrauch dieser neuen LED bestückten Leuchten ist um einiges weniger als bei den herkömmlichen Leuchten.

Wissenspark Urstein

Der Wissenspark nimmt mit den neuen Eigentümern schön langsam Formen an. Ende März/Anfang April sollten bereits Teilbereiche fertiggestellt sein und bezogen werden. Unter der Anlage wurden über 700 Parkplätze erstellt, einige davon mit Ladestationen für Elektroautos. Die Bauteile im vorderen Bereich werden derzeit nicht weiterverfolgt. Jedoch wurde inzwischen der Verbindungssteg zwischen dem Wissenspark und der Fachhochschule über die Schlosszufahrt zur Genehmigung eingereicht. Über die weiteren Entwicklungen werden wir Sie bei nächster Gelegenheit informieren.

Geh-/Radwege im Gewerbegebiet, Grünbecken und Leitschienen

Wie Sie bereits feststellen konnten, wurden die Straßen sowie Geh- und Radwege im Bereich des Gewerbegebietes bis hin zum Kreisverkehr der nördlichen Autobahnauffahrt neu asphaltiert. Im Bereich des Wissensparks wird der fehlende Abschnitt nach dessen Fertigstellung nachgezogen. Um die Funktionalität der Grünbecken in Zukunft zu gewährleisten und in Teilbereichen die Verkehrssicherheit zu verbessern wurden nun neue Leitschienen errichtet. Im Bereich des Wissensparks wurden zusätzlich Querungshilfen in Form von Verkehrsinseln errichtet.

Park- und Ride Parkplatz im Bereich des ehem. Raschlwirtes

In diesem Bereich konnten wir von der Landesstraßenverwaltung kostenfrei einen Teil der asphaltierten Fläche zur Errichtung eines Parkplatzes erwerben. Derzeit laufen hierfür die notwendigen Vorbereitungsmaßnahmen für die voraussichtlich im kommenden Jahr vorgesehene Errichtung eines Park- und Ride Parkplat-

Wissenspark

Wissenspark

Geh-/Radwege im Gewerbegebiet, Grünbecken und Leitschienen.

zes, welcher zum Umsteigen vom eigenen PKW auf den öffentlichen Verkehr dienen soll.

Gemeindeamt – zukunftsorientierte Adaption

Im Bemühen, die Dienstleistungen unserer Gemeinde weiter auszubauen und kundenorientierter zu gestalten, wird das bestehende Gemeindehaus im Wesentlichen der Innenbereich mit dem Eingang von der Halleiner Landesstraße aber auch im Bereich des Vorplatzes neu gestaltet. Auch für unsere Bediensteten im Amt sollten hiermit zeitgemäße Arbeitsplätze geschaffen werden. Die Planungsarbeiten laufen bereits auf Hochdruck. Die Umbaumaßnahmen sind für frühestens Herbst 2018 geplant. Für den Zeitraum der Bauaktivitäten ist der Umzug des Amtes, gegen Ende August 2018, in das derzeitige Seniorenwohnhaus angedacht. So sollte ein problemloser Amtsbetrieb für alle gewährleistet bleiben. Nähere Informationen folgen über das Amt in „Wir im Dorf“.

Postpartner

Als letzten Punkt möchte ich Sie darüber informieren, dass unser Postpartner per Ende Februar 2018 den Mietvertrag gekündigt hat. Wir sind auf alle Fälle bemüht, auch in Zukunft einen neuen Postpartner für die Gemeinde zu bekommen.

Abschließend möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei den Mitgliedern des Bauausschusses, unabhängig der Fraktionen, sowie bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Amtes für die gute Zusammenarbeit zu bedanken und wünsche Ihnen liebe Pucherinnen und Pucher ein „braves“ Christkindl und alles Gute für das kommende Jahr 2018.

Ernst Sams
Obmann des Bau-, Verkehrs- und Raumplanungsausschusses

FINANZEN DER GEMEINDE

Die wichtigsten Infos

GR Martin Auer, Finanzausschuss-Obmann

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Puch!

Oh, du stille Zeit? Weit gefehlt, jedenfalls in der Gemeinde Puch und auch sonst. Aber der Reihe nach:

Allgemeines

Der Wirtschaft geht es gut. Die Konjunktur läuft und die Unternehmen haben mittlerweile größte Probleme überhaupt und vor allem qualifiziertes Personal zu bekommen. Das müsste sich auch in den Steuereinnahmen des Bundes und damit in den Ertragsanteilen (Anteil der Gemeinden an den vom Bund vereinnahmten Steuern) niederschlagen.

Gleichwohl hat auch die Gemeinde Puch eine Mitteilung von der Gemeindeaufsicht bekommen, dass die Ertragsanteile und die Sozialhilfeumlagen 2018 mit großen Unsicherheitsfaktoren behaftet sind. Zwar würde der Wert der Salzburger Gemeinden nach dem Bundesministerien für Finanzen rund 4,5% über dem Voranschlagswert 2017 liegen, offen sei jedoch, ob bereits ab dem Jahr 2018 ein neuer aufgabenorientierter Schlüssel zur Anwendung komme. Dadurch könne es nämlich auch zu Einbußen kommen. Mangels konkreten Zahlenmaterials empfiehlt daher die Abteilung 1 bei der Voranschlagserstellung „möglichst vorsichtig“ vorzugehen. Bei den Personalausgaben wird aber empfohlen von einer Erhöhung von rund 2% auszugehen.

Hinzu kommt, was noch gesondert von der Abteilung Soziales mitgeteilt wurde, dass durch die Abschaffung des Pflegeregresses mit einem Nettomehraufwand zu rechnen ist. Auch hier wird an der Erhebung der Kostenauswirkungen bzw des tatsächlichen Nettomehraufwandes erst gearbeitet, sodass auch hier noch keine Planungssicherheit besteht.

Finanzausschusssitzung 21. November 2017

Unter diesen Vorzeichen beriet der Finanzausschuss den Jahresvoranschlag 2018. Die Gemeindevertretungssitzung wird erst am 7. Dezember, also nach Redaktionsschluss stattfinden. Der nachfolgende Bericht steht daher unter diesem Vorbehalt und bitte ich um Verständnis, dass daher die konkreten Budgetzahlen erst in der nächsten Ausgabe geliefert werden. Vor allem ist wahrscheinlich auch wegen den oben genannten Unsicherheiten mit einem Nachtragsbudget zu rechnen. Folgendes kann aber trotzdem schon jetzt gesagt werden:

Der Voranschlag der FFW Puch und St. Jakob zeigt einen Gesamtaufwand von rund € 243.000.- Hier ist die Wohlmeinung des Finanzausschusses und ebenso der Dank für die ehrenamtliche Leistung zum Ausdruck gebracht worden.

Die beantragten Subventionen wurden durchgehend im Vorjahresausmaß befürwortet. Die insbesondere in den Vereinen geleistete Arbeit ist besonders wichtig für unsere dörfliche Gemeinschaft und verdient daher auch finanzielle Unterstützung.

Die Gebühren- und Abgabensätze sollen maßvoll, wenn auch nicht in allen Bereichen um ca 2% steigen. In manchen Bereichen (zB Recyclinghof, Kanal etc) soll dadurch einfach auch Vorsorge für künftige Investitionen getroffen werden.

Allein die Investitionen im ordentlichen Haushalt werden rund € 700.000.- betragen. Der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2018 – 2022 wurde diskutiert und auch Vorsorge für diverse Vorhaben, welche – so auch der Bericht des Bürgermeisters - noch nicht öffentlich zu diskutieren sind, getroffen. Ebenso ist etwa die verkehrsberuhigende Maßnahme in der Ortsmitte aufgenommen worden. All das wird natürlich nicht ohne Fremdmittel gehen.

Stichwort Schuldenstand: Momentan steht die Gemeinde (ohne Gewerbehof Puch GmbH) bei rund € 12 Mio. Der massive Zugang (rund € 4,5 Mio) erklärt sich natürlich aus dem Neubau des Seniorenwohnhauses. Hier ist aber in den nächsten Jahren mit vertraglich zugesicherten Zuflüssen von privater Seite zu rechnen.

Abschließend: Besonderer Dank gebührt dem Leiter der Finanzverwaltung Rupert Hofstätter und seinem Team für die sorgsame Vor-, Auf- und Nachbereitung vieler wichtiger Entscheidungen. Ebenfalls bedanke ich mich bei den Mitgliedern des Finanzausschusses und meinem Stellvertreter für die Unterstützung und die konstruktive Zusammenarbeit.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr wünscht Ihnen/Euch

Martin Auer
Finanzausschuss-Obmann

GR Margit Tiefenbacher
Obfrau Sozialausschuss

SOZIAL-AUSSCHUSS

Die wichtigsten Infos

Puch bei Hallein ist eine zertifizierte Kinder- und familienfreundliche Gemeinde!

Nach längerer Anlaufzeit haben wir es geschafft.

Am 23. Oktober 2017 ist unsere Gemeinde für ihre Maßnahmen zur nachhaltigen Sicherung der Familienfreundlichkeit mit dem staatlichen Gütezeichen „familienfreundliche Gemeinde“ von der Republik Österreich ausgezeichnet worden.

Zusätzlich wurde unsere Gemeinde, die sich nachhaltig um die Kinder bemüht, mit dem „UNICEF – Österreich“ von Frau Bundesministerin MMag. Dr. Sophie Karmasin ausgezeichnet. Bürgermeister Helmut Klose und ich als Projektleiterin und Vorsitzende des Sozial- und Personalausschusses durften das Zertifikat im Rahmen einer Festveranstaltung im wunderschönen Sparkassensaal der Stadtgemeinde Wiener Neustadt in Niederösterreich entgegennehmen.

Dem Ziel der Gemeinde Puch, durch die Betonung und Verstärkung der örtlichen Besonderheiten und der örtlichen Identität, den Pucherinnen und Pucher ein lebenswertes Umfeld zu bieten, liegen beispielsweise folgende Maßnahmen zugrunde:

- 2-jähriger Erste-Hilfe-Kurs (betreffend Babys und Kleinkinder)
- Vortrag über Verkehrssicherheit im Kindergarten durch die Polizei
- Errichtung der Freizeitanlage
- Betreutes Wohnen
- Errichtung eines neuen Seniorenwohnhauses mit Generationenpark
- Vergrößerung der Gemeindebibliothek
- Tag der Senioren
- Verkehrsberuhigende Maßnahmen im Ortszentrum
- uvm…..

……. ein kurzer Streifzug durch die vielen verschiedenen Projekte.

Ein herzliches Dankeschön an alle Projektbeteiligten, die zur Umsetzung dieses Projektes ihren unverzichtbaren Beitrag geleistet haben!

Ich wünsche noch allen Bürgerinnen und Bürger aus Puch, St. Jakob und Hinterwiestal einen besinnlichen Advent, ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2018.

Margit Tiefenbacher
Obfrau des Sozial- u. Personalausschusses

BAUERNBUND

Die wichtigsten Infos

Anton Ebner, Bauernbundobmann

Liebe Bäuerinnen und Bauern!
Liebe Pucherinnen und Pucher!

Wenn Weihnachten naht, kommen mir wieder die Gedanken, was denn im vergangen Jahr so alles geschehen ist.

Das Erntejahr ist vorbei und wir sind von Dürre und Unwettern verschont geblieben.

Die Preise für Milch haben sich gegenüber 2016 erholt.

Wenn man den Prognosen glauben kann, sieht es auch für 2018 gut aus.

Es hat sich auch dieses Jahr wieder gezeigt, wie wichtig die Lebensmittelsicherheit bei uns in Österreich ist. Gott sei Dank bleiben wir hier in Salzburg von vielem verschont.

Solange es kontrollierte österreichische Lebensmittel sind, kann man ziemlich sicher sein, dass alles in Ordnung ist.

Bei der Gelegenheit möchte ich mich bei den Konsumenten für ihr Vertrauen bedanken, dass sie die Regionalität schätzen und unsere heimischen Produkte kaufen.

Es ist für uns Bäuerinnen und Bauern von großer Bedeutung, in allen politischen Gremien vertreten zu sein, um Mitreden zu können; sei es in der Gemeinde, im Landtag, im Nationalrat und auf EU-Ebene.

Ich bedanke mich jedenfalls bei meinen Kolleginnen und Kollegen in der Gemeindevertretung für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr.

Ende Jänner werden in der Bauernbundortsgruppe Puch der Vorstand und der Obmann neu gewählt. Ich danke jetzt schon jenen Bäuerinnen und Bauern, die seit vielen Jahren mit mir zusammen die Interessen der Pucher Bäuerinnen und Bauern vertreten haben.

Und ich freue mich besonders, dass es auch in Zukunft Menschen gibt, die sich für eine ehrenamtliche Funktion mit großer Verantwortung zur Verfügung stellen.

Ich wünsche ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018.

Bauernbund Obmann
Anton Ebner

Irmgard Lanz

KULTUR IN PUCH

Die wichtigsten Aktivitäten

Vom Anfänger zum " Dancing Star"

In diesem Jahr hat Puch das Tanzfieber gepackt. Ich durfte für das Salzburger Bildungswerk ein sehr persönliches Anliegen verwirklichen: in perfekter Zusammenarbeit mit den Tanz-Profis Robert Zucker und Alom Castellanos konnten klassische und lateinamerikanische Tänze für Anfänger und leicht Fortgeschrittene zu einem moderaten Preis angeboten werden.

Mit maximal zwölf Paaren waren die beiden Lehrenden, die selbst seit langem aktiv im Tanzsport tätig sind, in der Lage jedem Teilnehmer die Unterstützung zukommen zu lassen, die ein gutes Vorankommen gewährleistet. Es wurde mit viel Begeisterung und Eifer dazugelernt und sogar zuhause weiter geübt.

Manche Paare haben mehrere Kurse besucht, manche haben Freunde und Familie motiviert mitzumachen und manche haben sich sogar Tanzsportpartner gesucht, die nicht ihre Lebenspartner sind. (ja, liebe Herren, die armen suchenden Damen!)

Im Hinblick darauf, dass ich lediglich einen Kurs geplant hatte, wurde ich von den zahlreichen Anfragen und Wünschen nach „mehr" doch überrascht, bin dem „Bildungs-Auftrag" aber gerne nachgekommen, da mir dieser Sport schon immer sehr am Herzen lag und ich meine, dass Tanzen – neben dem sportlichen Aspekt – auch eine Kulturleistung darstellt, die gepflegt werden muss, umso mehr, als man so viel Spaß dabei haben kann!

Am Ende der jeweiligen Kurse konnte man sagen, dass jeder auf seiner Ebene viel dazu gelernt hatte und beindruckende Figur-Varianten aufs Parkett zu zaubern in der Lage war.

Alles in Allem war dieser Erfolg der wirklich professionellen Arbeit von Alom und Robert zu verdanken, für die ich mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bedanken möchte!

Den Pucherinnen und Puchern darf ich auf diesem Weg im Namen des Salzburger Bildungswerks eine schöne Adventzeit, frohe Weihnachten und eine guten Rutsch ins Neue Jahr wünschen.

Irmgard Lanz

FRAUEN-BEWEGUNG

Die wichtigsten Infos

Die Frauenbewegung Puch konnte auch heuer wieder erfolgreich zwei Kindersachenbörsen im Frühling und im Herbst abhalten.

Unser Ausflug am 9. September führte uns heuer, gemeinsam mit unseren Männern, in die Steiermark, nach Krakauschatten.

In Krakauschatten angekommen, wurden wir von dem dortigen Schützenverein bereits erwartet, um unsere Schießkünste unter Beweis zu stellen.

Beim berühmten Wasserscheibenschießen handelt es sich um das einzige Schießen auf das Spiegelbild der Scheibe im Wasser, das in dieser Art in der Steiermark durchgeführt wird.

In ganz Österreich sind es nur zwei Seen, nämlich der Schattensee (1318 m Seehöhe) und der Prebersee (1514 m Seehöhe) im Lungau, die eine solche Schusstechnik ermöglichen.

Es war gar nicht so einfach. Jeder Teilnehmer nahm die Sache sehr ernst. Der Ehrgeiz kam so richtig zum Ausdruck. Als Gewinner gingen Monika Schnabl und Josef Wimmer hervor.

Gestärkt nach einer guten Jause und der Siegerehrung machten wir noch einen Spaziergang rund um den See, ehe wir uns auf den Heimweg über Schloss Moosham machten.

Unsere Weihnachtsfeier fand am 20. Dezember 2017 im Gasthof zum Kirchenwirt statt. Es war ein gemütlicher Abend in netter Adventstimmung.

Das Team der Frauenbewegung Puch wünscht euch allen schöne, erholsame Feiertage und vor allem viel Gesundheit im Jahr 2018.

Ortsleiterin Margit Tiefenbacher

Marianne Hofstätter, Seniorenbund-Obfrau

AKTIVE SENIOREN

Gesund und vital unterwegs

Der Seniorenbund Puch kann auch in der zweiten Jahreshälfte 2017 auf zahlreiche und sehr gut besuchte Veranstaltungen zurückblicken.

Anfang Juli beteiligten wir uns wieder beim Pucher Ferienkalender. Wir verbrachten mit unseren Schulkindern einen netten Tag im Bluntautal.

Unsere schon traditionelle Wallfahrt ging ins Tiroler Land. Pfarrer Dr. Peter Hofer feierte mit über 60 Mitgliedern in der Wallfahrtskirche St.Adolari am Piller See die hl. Messe. Es war ein wunderschöner Tag.

Anfang August trafen wir uns beim Filindbauer zu einem Grillnachmittag.

Auch bei der hl. Messe in der Wallfahrtskirche in St. Jakob mit Pfarrer Gustl Fuchsberger und anschließendem gemütlichem Nachmittag beim Schützenwirt waren viele Teilnehmer.

Im September wanderten wir von Puch ins Wiestal, wo beim Gasthof Bischof ein gutes Essen auf uns wartete.

An einem bilderbuchschönen Herbsttag machten wir einen Tagesausflug auf die Blaa-Alm im Auseerland.

Beim Wildessen sind über 60 Mitglieder des Pucher Seniorenbundes zum David gekommen.

Unser Herr Pfarrer Mag. Gidi Außerhofer feierte mit uns zur Einstimmung unserer Weihnachtsfeier in der Pfarrkirche Puch eine hl. Messe. Diese wurde musikalisch sehr schön umrahmt. Anschließend verbrachten wir einige besinnliche Stunden im Gasthof Kirchenwirt.

Ich darf mich im Namen des Vorstandes des Pucher Seniorenbundes bei allen Mitgliedern für die rege Teilnahme unserer Veranstaltungen herzlich bedanken.

Wir werden uns auch für das Jahr 2018 bemühen, viele nette Veranstaltungen anzubieten.

Ich wünsche euch allen schöne, friedvolle Weihnachten und ein gesundes Jahr 2018.

Marianne Hofstätter (Obfrau)

GV Josef Gattringer, Obmann JVP

JUNGE VOLKSPARTEI

Die wichtigsten Infos

Weihnachten im Schuhkarton

Dieses Jahr entschied die JVP, sich für einen guten Zweck zu engagieren. Wir wollten Kindern, denen es nicht so gut geht wie uns selbst, etwas Gutes tun und meldeten uns bei der Organisation „Geschenke der Hoffnung“ mit der Aktion Weihnachten im Schuhkarton.

Diese Aktion soll den Kindern in den ärmeren Regionen Europas eine Freude bereiten und ihnen mit diesen befüllten Kartons ein Weihnachtsgeschenk geben, da es sich in ihren Familien niemand leisten kann.

Wir bestellten bei der Organisation Kartons „to go“. Gefüllt werden sollten die Kartons mit Spielsachen, Toiletteartikeln, Schulsachen, Bekleidung etc., für eine bestimmte Altersgruppe und für Mädchen oder Burschen.

Insgesamt haben wir mit der JVP acht Schuhkartons gespendet. Die JVP hat die gespendeten Sachen selbst gekauft, mit Liebe und einer persönlichen Nachricht an das beschenkte Kind verpackt.

Wir hoffen, dass wir mit dieser Aktion etwas Gutes tun konnten und einige Kinderaugen zu Weihnachten zum Strahlen bringen.

Florian Tiefenbacher, Josef Gattringer, Landtagsabgeordnete und Landesobfrau der JVP Salzburg Martina Jöbstl, Philipp Pidlubnyj, Joe Fakas-Härtl.

Neues Mitglied im Salzburger Landesvorstand der Jungen ÖVP

Am 7. Oktober 2017 ging in der Burg Kaprun der Landestag der JVP Salzburg mit anschließendem Landesball über die Bühne; und dies in einem grandiosen Ambiente mit zahlreichen Ehrengästen wie dem Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer. Der Landesvorstand wurde für die nächsten drei Jahre neu gewählt, bei dem sich auch Philipp Pidlubnyij, Mitglied der JVP Puch, zur Wahl gestellt hatte. Er wurde mit 100%iger Zustimmung gewählt und freut sich über seine künftigen Aufgaben im Landesvorstand der JVP Salzburg.

Wirtshausquiz Puch

Am 19.10.2017 veranstaltete die JVP Puch wieder das alljährliche Wirtshausquiz beim Kirchenwirt. Es traten 30 Teams an. Mit dabei waren auch Vereine wie z.B die Freiwillige Feuerwehr Puch oder D´Puachstoana. Aber auch zahlreiche private Gruppen und Stammtische waren vertreten.

Um 19.30 Uhr wurde das Quiz von Josef Gattringer eröffnet. Die Teilnehmer mussten 40 knifflige Allgemeinfragen beantworten. Es wurden Fragen zu Sport, Regionalem, Internationalem und Alltäglichem gestellt. Nach zirka eineinhalb Stunden waren alle Fragen beantwortet.

Das letztplatzierte Team bekam eine Runde Schnaps spendiert. Für den 1. und 2. Platz gab es einen Jausenkorb mit Gutscheinen. Der 3. Platz brachte eine Torte. Der beste Verein erhielt einen Gutschein für ein 25-Liter Fass Stiegl Bier. Es war ein sehr gelungener und lustiger Abend. Die JVP dankt für euer Kommen und freut sich, euch beim nächsten Quiz wieder zu sehen.

PRO PUCH

STOCKSCHIESSEN

Ortsmeisterschaft für Vereine und Körperschaften

Von links: Elsenhuber Jakob jun., Brunnauer Josef, Weiss Karl, Elsenhuber Rudolf, Elsenhuber Hermann, Bgm. Klose Helmut

Auf der Anlage des EV ST. JAKOB / THURN wurde heuer wiederum die Ortsmeisterschaft im Stockschießen durchgeführt, diesmal am 30. September 2017. Um 9 Uhr begann dieses Turnier, zu welchem sich 7 Moarschaften gemeldet hatten.

Bei schönem Wetter wurde nun auf 3 Bahnen um jede einzelne Kehre gekämpft. Die Moarschaft der PRANGERSCHÜTZEN PUCH, welche sich komplett neu formiert hatte, probierte bis zuletzt sämtliche Platten durch, aber es reichte leider zu keinem Sieg. Erst im letzten Spiel war die Chance da, aber die FF LZG ST. JAKOB konnte das Spiel mit 16 : 12 gewinnen. Dem ehemaligen Ortsmeister gelang nur im ersten und im letzten Spiel ein Sieg – und somit nur Rang 5.

Starke Quote war zu wenig

Dem SPARVEREIN ST. JAKOB, der wieder mit derselben Mannschaft wie in den letzten Jahren antrat, gelang heuer mit 3 Punkten Rang 6. Zahlreiche Eigenfehler ließen Spielpunkte liegen. Auch eine starke Quote war zu wenig. Der EV ST. JAKOB musste zwar gegen die beiden Spitzenmannschaften höhere Niederlagen einstecken, aber die sonstigen Spiele wurden eindeutig gewonnen. Das ergab in der Endabrechnung die Bronzemedaille.

Einer der großen Favoriten waren diesmal die JAKOBISCHÜTZEN. Sie hatten in der gewohnten Mannschaftsbesetzung ihre Spiele überwiegend sehr hoch gewonnen. Im entscheidenden 3. Spiel musste man eine 12 : 14 Niederlage einstecken. Zwar hatte man die bessere Quote, aber zu wenig Spielpunkte…..

Sieger kommt aus Puch

Mit dem 1. ESV PUCH kam der heurige Sieger aus Puch. Ohne Niederlage setzte er sich gegen die Konkurrenz durch und sicherte sich damit seit 15 Jahren wieder den Ortsmeister-Titel. Bgm. Helmut KLOSE konnte dabei Karl WEISS, Josef BRUNAUER, Hermann ELSENHUBER und Rudolf ELSENHUBER bei der Siegerehrung zu Rang 1 gratulieren.

In bester Stimmung feierte der Gewinner mit den anderen diesen Erfolg. Alle freuen sich bereits auf die Ortsmeisterschaft im September 2018.

1.	1. Stockschützenverein PUCH, MS I	2,725	12 Pkt.
2.	Historische JAKOBISCHÜTZEN	3,405	10 Pkt.
3.	Stockschützen ST. JAKOB	2,071	8 Pkt.
4.	1. Stockschützenverein PUCH, MS II	1,054	5 Pkt.
5.	Freiw. Feuerwehr Löschzug ST. JAKOB	0,448	4 Pkt.
6.	Sparverein ST. JAKOB	0,652	3 Pkt.
7.	Historische Prangerschützen PUCH	0,148	0 Pkt.

Jakob ELSENHUBER jun., Obmann

EUPENER TIROLERFEST

mit Pucher Beteiligung

Die Marketenderinnen Julia Kreindl (li) und Iris Wallinger in Eupen.

Als Bürgermeister der Gemeinde Puch war es mir eine ganz besondere Ehre, der Ausrichter des 37. Eupener Tirolerfestes in Eupen gewesen zu sein. Die Verbindung zu Eupen liegt im sozialen Bereich. Unsere KOWE – Kooperative Werkstätte – ist auf Mitmenschen mit Behinderung ausgerichtet. Menschen in unserer Gesellschaft, die eine besondere Zuneigung, die eine besondere Führung brauchen. Es sind Menschen mit geistiger, sowie körperlicher Behinderung. Die Tätigkeiten unserer MitarbeiterInnen umfassen Verpackungen, das Zusammensetzen/-bauen von Teilen, das Fertigen von Kleinteilen bis hin zur schulischen Ausbildung mit SonderpädagogInnen. Die Partnerschaft mit dem Verein L.O.V.O.S. Eupen/Belgien begann am 31.05.1997, also vor knapp über 20 Jahren. Ich selbst hatte schon einige Male die besondere Ehre, mich von den Behinderteneinrichtungen in Ostbelgien überzeugen zu können.

Engagement in der Behindertenarbeit

Ich darf mich als KOWE-Präsident auf diesem Wege für die alljährliche Unterstützung, die aus dem Eupener Tirolerfest gewährt wird, ganz herzlich im Namen unserer Schwächeren bedanken. Die Wertschätzung und Anerkennung in einer mehr als hektischen Zeit, ist für uns nicht selbstverständlich. Ich darf aber Eupen und all jenen Personen, die Verantwortung im Bereich der Behindertenarbeit tragen, dem Veranstalter des Eupener Tirolerfestes L.O.V.O.S., herzlich für die sehr engagierte Tätigkeit in diesem Bereich gratulieren. Ganz herzlich bedanken darf ich mich beim Veranstalter, beim Präsidenten von L.O.V.O.S., Patrik Heinen, dass wir heuer ein Teil dieses Festes sein durften.

Zusammen mit unserem Herrn Landeshauptmann Stv. Dr. Christian Stöckl durften wir, unser Salzburg und die Gemeinde Puch mit ihrer Kultur und ihren Vereinen, präsentieren. Die Musikkapelle von Puch, der Trachtenverein „Die Puachstoana“ und die Tanzkapelle „Die Pucher“ gaben ihr Bestes und steuerten ihren Teil zum Gelingen des tollen 37. Eupener Tirolerfestes bei.

Aus den Erträgen der Tirolerfeste bekommen die Partnergemeinden, bzw. deren Behinderteneinrichtungen Jahr für Jahr namhafte Geldbeträge als Unterstützung. Es war ein Fest der besonderen Art, alleine die Gastfreundschaft, die Aufnahme der Vereine und Politik sowie mitgereisten Gästen. Es wird den mitgereisten Gästen ein unvergessliches Fest bleiben. *Helmut Klose*

EHGARTNER's

IHR HEURIGER
IM HERZEN PUCHS

HEIMISCHE SCHMANKERL
ÖSTERR. QUALITÄTSWEINE

ÖFFNUNGSZEITEN:
Di-Sa 16.00-23.00 Uhr
So 10.00 - 19.00 Uhr

Küche 17.00-22.00 Uhr

Feiertags-Öffnungszeiten
siehe Aushang.

Halleiner Landesstrasse 7
5412 Puch bei Hallein
Tel.: 06245 80708

Ursula & Richard Ehgartner
freuen sich auf Ihren Besuch!

Impressionen vom Tirolerfest

FERIENKALENDER

Ein Sommer voller Spaß, Abwechslung und Action

Das versprach das Programm des heurigen Ferienkalenders. Zahlreiche Veranstaltungen brachten viel Abwechslung für die „Daheimgebliebenen“. Ich bedanke mich im Namen der Gemeinde bei allen Veranstaltern und Begleitpersonen, die durch ihr großes Engagement auch dieses Jahr wieder zum guten Gelingen des Ferienkalenders beigetragen haben. Ein ganz besonderer Dank gilt den Bediensteten der Gemeinde für die reibungslose Abwicklung unseres Ferienprogrammes. *Margit Tiefenbacher*

ZWANZIG JUBELPAARE

feierten 25 bis 65 gemeinsame Ehejahre

Ehejubiläen sind großartige Feste, die an den Hochzeitstag sowie die Liebe und Treue zueinander erinnern. Sie bieten Gelegenheit, sich auf die vergangenen gemeinsamen Jahre zu besinnen und zu feiern. In unserer Gemeinde fand dieses Fest am 22. Oktober 2017 statt. 20 Paare kamen, weil sie auf 25 bis 65 Ehejahre stolz waren. Es gab eine gemeinsame Messe, die von unseren Herren Pfarrer Gidi Außerhofer, Pfarrassistent Arno Stockinger und dem Kirchenchor Puch gestaltet wurde. Im Anschluss an die heilige Messe gab es einen kleinen Umtrunk im Pfarrzentrum, mit interessanten Bildern von der sogenannten „Grünen Hochzeit".

Alle Jubelpaare wurden anschließend von der Gemeinde zu einem gemeinsamen Mittagessen beim Gasthof Kirchenwirt eingeladen. Als musikalische Umrahmung spielte die „Stoabrettn – Musi" auf. Dankbar blickten alle auf die vergangenen Jahre zurück.

Ich wünsche den Jubilarinnen und Jubilaren weiterhin viele schöne und gesunde gemeinsame Jahre.

PRO PUCH

PUCHER DIRNDLDRARA

mit Volkstanz und Glücksspiel

Am Samstag, den 4. November 2017 wurde wieder beim 14. Pucher Dirndldrara des Trachtenvereins D'Puachstoana eifrig getanzt, gefeiert und gespielt.

Hunderte Volkstänzer aus nah und fern sorgten für eine tolle Stimmung beim Kirchenwirt.

Die Gäste wurden schon am Eingang fröhlich mit einem Schnapserl willkommen geheißen. Zahlreiche Spiele und die „Irrsberg Musi" sorgten für einen stimmungsvollen Abend in Tracht. Nach dem Eröffnungstanz startete das vielseitige Ballprogramm. Die ersten tanzfreudigen Besucher stürmten den Tanzboden.

Traditionell gibt es beim Dirndldrara mehrere Spiele für jeden Geschmack.

Beim Fotospiel, beim Zugsäge schneiden, beim Schätzspiel sowie beim DirndlDRARA-Glücksrad konnten die Besucher rund 300 Preise im Gesamtwert von mehr als 9.000 Euro gewinnen. Zudem konnte man am Nagelstock seine Treffsicherheit unter Beweis stellen. Besonders kreativ ging es wieder beim Fotospiel zu. Es entstanden viele lustige Schnappschüsse. Geschätzt wurde dieses Mal, wie viele Stamperl Schnaps in den letzten fünf Jahren verkauft wurden. Es waren immerhin 3850 Stamperl.

„The trachtig Dead" hieß es heuer bei der Mitternachtseinlage. Zu Michael Jackson's „Thriller" tanzten D'Puachstoana jeden Zombie aus seinem Grab.

Der Trachtenverein D'Puachstoana bedankt sich für den tollen Abend, vor allem bei allen Sponsoren, Besuchern und Vereinsmitgliedern sowie der „Irrsberg Musi" und dem ganzen Kirchenwirt-Team!

Weitere Infos unter: www.puachstoana.com & www.facebook.com/puachstoana

KAMERADSCHAFT PUCH

PRO PUCH

Ausflug am 23. September nach Pertisau am Achensee

Es ging mit 75 Personen von Puch zum Alpengasthof Gramaialm in Pertisau am Achensee. Dort nahmen wir ein vorzügliches Mittagsmahl zu uns. Mit gut gefülltem Bauch ging es dann zur Schiffsfahrt am Achensee, von Pertisau nach Scholastika.

Anschließend fuhren wir bei herrlichstem Wetter zum Tegernsee. Einige genossen dort die wunderschöne Seepromenade, andere gingen in das „Herzogliche Bräustüberl Tegernsee“ und ließen sich eine kleine Jause mit köstlichem Bier schmecken. Um ca. 18 Uhr fuhren wir mit unserem äußerst routinierten Chauffeur Josef Gschwandtl wieder sicher nach Puch zurück. Zum Ausklang des wunderschönen Tages kehrten wir noch beim Kirchenwirt ein. Dort spielten uns unsere Kameraden Hansi und Rudi Schweitl auf. Zur späteren Stund wurde sogar noch das Tanzbein geschwungen. Es war also ein sehr gelungener Tag mit lauter fröhlichen und zufriedenen Gesichtern.

Georg Schürer, Obmann

G. HINTEREGGER
& SÖHNE
Baugesellschaft m.b.H.

MG

KIRCHENKONZERT

Neue Dimensionen der Blasmusik

Am 25. November 2017 fand in der Pfarrkirche Puch das Kirchenkonzert der Musikkapelle Puch statt. Die Ortskapelle stand unter der Leitung von „Salzburgpreis"-Trägerin Elisabeth Fuchs. Das anspruchsvolle Programm reichte von Richard Wagner bis hin zu moderner Popmusik, bei der zwei Solistinnen glänzen konnten. Jugendreferentin Sophie Duft führte mit Gedichten von Erich Fried durch das Programm.

Das ausverkaufte Konzert wurde mit der Tannhäuser Ouvertüre aus der romantischen Oper „Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg" von Richard Wagner eröffnet. Darauf folgte das Stück Der Walkürenritt aus der Oper „Die Walküre", die ebenso aus der Feder von Richard Wagner stammt. Mit der gelungenen Aufführung dieser beiden Werke setzte die Musikkapelle Puch neue Maßstäbe in der Salzburger Blasmusikszene.

Beim nächsten Stück My Secret Lovesong von Kees Vlak konnte sich Bettina Wintersteller mit weichen Flügelhornklängen als Solistin in die Herzen des Publikums spielen. Es folgten Viva La Vida der Popband Coldplay und ein Tributemedley namens A Tribute To Amy Winehouse, das an die wunderbare Musik der jung verstorbenen britischen Popsängerin Amy Winehouse erinnerte. Die Klarinettistin Caroline Golser verzauberte darauffolgend als Sängerin beim Stück Hallelujah von Leonhard Cohen die Herzen der zahlreichen Konzertgäste.

Abschließend entließ die Musikkapelle Puch die Besucher in eine besinnliche Zeit mit Feliz Navid von José Feliciano. Das gelungene Konzert nahm mit minutenlangem Applaus ein Ende.

Die Musikkapelle Puch dankt allen Sponsoren und Helfern, die einen wichtigen Beitrag zu diesem Konzert geleistet haben. Ein besonderer Dank gilt auch den zahlreichen Konzertgästen.

Schriftführer Thaddäus Lechenauer

Flügelhornistin Bettina Wintersteller

FEUERWEHRBALL

Die Feuerwehr St. Jakob lädt zum Tanz

GV Johannes Mayrhuber

PRO PUCH

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und in St. Jakob am Thurn wurde klassisch zum Feuerwehrball geladen. Auch diesmal wieder durfte im Schützenwirt der Löschzug St. Jakob am Thurn, unter dem Ballobmann OFM Hager Anton jun., zahlreiche Gäste aus nah und fern begrüßen.

Die „Zwoa Zylinder“ sorgten für die musikalische Umrahmung und mit Ihrem Rhythmus dafür, dass selbst massive „Nichttänzer“ auf die Tanzfläche gezogen wurden. Ein Grund für den Tanzeifer konnte aber durchaus auch die direkt neben der Tanzfläche gelegene „Rüscherlbar“ gewesen sein. Bei der Feuerwehrtombola wurden neben vielen hausgemachten Preisen wie Bretteljause und Holzofenbrot auch mehrere Hauptgewinne ausgelost. Neben einem Hubschrauberflug mit dem Löschzugskommandanten konnten auch Carrera Rennbahnen und eine Hausbank aus Lärchenholz gewonnen werden. Der schönste Gewinn war sicherlich ein Ziegenbock, wobei der glückliche Gewinner sichtlich sprachlos vor Freude war. Der Ball fand für die meisten Besucher seinen fröhlichen Ausklang in der Feuerwehrbar. Der Heimbringerdienst sorgte für ein sicheres Nachhausekommen der Gäste.

Es ist immer eine Freude, wenn man sieht, dass die Feuerwehrkameraden, ob jung oder alt, wie ein gut geschmiertes Uhrwerk zusammenwirken, um eine derartige Veranstaltung zu ermöglichen. Ich freue mich schon, wenn auch im nächsten Jahr wieder viele Gäste gemeinsam mit den Feuerwehrkameraden in St. Jakob das Tanzbein schwingen werden! Termin vormerken: 17. November 2018 ;-)

FRIEDENSLICHT

der Feuerwehrjugend St. Jakob

Wie auch in den letzten Jahren wird von der Feuerwehrjugend aus St. Jakob am Thurn am 24. Dezember das Friedenslicht in St. Jakob von Haus zu Haus gebracht. Die Feuerwehrjugend wird in der Zeit zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr unterwegs sein, um das Friedenslicht aus Bethlehem an alle zu verteilen.

HFC Turnier 2017

Kleinfeldturnier des Hobbyfussballclubs

GV Martin Krispler

Bei prächtigem Sommerwetter fand am Samstag den 8. Juli das heurige Kleinfeldturnier des Hobbyfussballclub (HFC) St. Jakob in St. Jakob statt. Insgesamt 7 Mannschaften aus dem Tennengau, Flachgau und der Stadt Salzburg matchten sich um den begehrten Siegerpokal. Nach einem sehr spannenden Turnier welches im K.O. – Modus durchgeführt wurde, konnte sich letztendlich die Mannschaft des Online-Shop-Schwab aus Puch (Bild) unter der Führung von Kapitän Michi Walkner als Sieger durchsetzen. David Egger vom Siegerteam wurde mit 7 Treffern Torschützenkönig. Mit Herbert Gasser vom HFC St. Jakob als besten Tormann konnte sich ein absolutes Urgestein in die Turnierchronik eintragen. Der Bewerb hat eine sehr lange Geschichte und geht auf das Jahr 1983 zurück. Nach einer Unterbrechung wurde 2012 die Neuauflage gestartet. Mittlerweile gehört diese Veranstaltung, bei der die leiblichen Genüsse u.a. mit Grillerei und Bier vom Fass auch nicht zu kurz kommen, zum fixen Bestandteil des ohnehin regen St. Jakober Vereinslebens. Die nächste Auflage findet am 7. Juli 2018 statt.

EISSCHÜTZEN

ESV Puch bekommt neue Heimstätte

Der ESV Puch musste am bestehenden Standort an der Ortsgrenze zu Hallein auf Halleiner Gemeindegebiet bis 31.12.2017 die Vereinshütte räumen und alle Bauten in diesem Bereich entfernen. Nachdem der Nutzungsvertrag mit Jahresende abläuft und der private Grundeigentümer einer Verlängerung nicht mehr zustimmte, war der Verein unter Zugzwang. Es musste ein neuer Standort gesucht werden.

Nachdem die Gewerbehof Puch GmbH (100% Tochter der Gemeinde) vor vielen Jahren große Grundflächen für Erholungszwecke ankaufte und diese auch für diesen Zweck nutzen sollte, entschloss man sich, hinter der Grünschnittsammelstelle zwei Grundfächen mit je ca. 2.000m², einerseits für die Eisschützen und anderseits für eine Hundewiese zu widmen. Die Zeit drängte, es mussten zwei Stockbahnen geplant und errichtet werden, ein Vereinshaus wurde neu geplant und eingereicht. Nach erteilter Bewilligung konnte das neue Vereinshaus in Holz-Blockbauweise aufgestellt, installiert und vor kurzem in Betrieb genommen werden. Die beiden Pinzgauerbahnen haben eine Länge von je 65m und sind über 4m breit. Der Verein musste sich grundsätzlich um die Finanzierung selbst kümmern, wobei die Gemeinde mit einem doch beachtlichen Beitrag den Verein unterstützen musste. Hier entstand wieder eine wunderschöne Freizeitanlage mit sehr viel Einsatz der Frauen und Männer des ESV.

Ich wünsche dem Verein 1. ESV Puch mit der neuen Anlage viel Freude, viele schöne und nette Stunden, sowie ein STOCK HEIL!

Helmut Klose

FEUERWEHR JUGEND

FRIEDENSLICHT
AUS BETLEHEM

In Puch am 24. Dezember von 14 bis 16 Uhr im Feuerwehrhaus

PUCHER KRAMPUSSE

Die älteste Krampusgruppe im Tennengau

Auch dieses Jahr durften wir, „die original Pucher Krampusse“, wieder eine Seite in der Zeitschrift „proPuch“ gestalten. Für dies möchten wir uns vorab recht herzlich bedanken und wie unser Nikolaus sagen würde „Es freut uns sehr“.

Durch die Gründung des Vereins 1984, dürfen sich die original Pucher Krampusse stolz als die älteste Krampusgruppe im Raum Tennengau bezeichnen. Aktuell stehen sie unter der Leitung des Obmannes Marc Hörhager, der sein Bestes gibt, um den Verein und die Mitglieder zu erhalten.

Bei Marc Hörhager und all den Mitgliedern, steht das Brauchtum an erster Stelle und nach diesem Prinzip werden auch die Masken bei unterschiedlichen Schnitzern angefertigt.

Ein langjähriges, treues Mitglied des Vereines schnitzt nun auch seit diesem Jahr schaurige Krampusmasken. Es handelt sich um Franz Kasperer, einen Kleinunternehmer aus Oberalm. Er bietet Holzkunst nach Maß und nun auch Krampusmasken an. Seine Werke und alle Infos, findet Ihr auf seiner Internetseite unter **www.wildesholz.at**.

Doch nun kurz zur teuflischsten, höllischsten Zeit im Jahr – die Krampuszeit.

Es begann wie jedes Jahr mit dem Fotoshooting. Nachdem man einen geeigneten Platz im schönen Puch fand, wurden auch Bilder aus der Vogelperspektive geschossen. Diese wurden klasse und können natürlich unter **www.pucher-krampusse.at** bestaunt werden.

Die Woche darauf, am 25. November 2017, folgte erneut eine Premiere. Das Krampuskränzchen der original Pucher Krampusse fand zum ersten Mal bei der Essbar in Puch statt. Es wurde geprobt und geprobt, die Mitglieder strotzten nur so vor Ideen und die Show konnte sich eindeutig sehen lassen. Wie man den Verein kennt und es sich gehört, war nach der Show noch lange nicht Schluss. Denn im zweiten Stock der Essbar wurde noch gefeiert was das Zeug hielt. Zugleich folgt auch der Dank des

MASSAGE-PRAXIS
Kathrin Gattringer
✆ +43 (0) 676/499 87 90
Seppenpointstraße 391
5412 Puch
Termine nach Vereinbarung!

Vereines an das gesamte Essbar Team und natürlich auch an alle Zuseher – vielen Dank!

Danach folgten einige verschiedene Läufe und die bekannte Bergtour.

Am 5. Dezember 2017 fand dann der alljährliche, traditionelle Krampuslauf statt. Dieses Jahr wurden die original Pucher Krampusse von neun Gastgruppen unterstützt.

Auch hier gab es eine Afterparty, bei der lange und ausgiebig gefeiert wurde.

So neigte sich die Saison mit den Hausbesuchen am 6. Dezember 2017 dem Ende zu.

Zum Schluss gibt es noch ein riesen, teuflisches Dankeschön an alle Sponsoren, Helfer, Mitglieder und Besucher, ohne die dies alles nicht möglich wäre.

Auf der Website unter www.pucher-krampusse.at findet Ihr alle Infos zu dem Verein, Fotos und co.

Auch könnt Ihr auf unserer Facebook-Seite „Pucher Krampusse“ die ein oder andere News finden und natürlich freuen wir uns immer über ein „like“.

Tanja Wiesinger

PRO PUCH

FRIEDENSFEST

mit Jungbürgerfeier und Ehrung eines Gemeindebürgers

Veronika Lienbacher (links) und Sophie Grill beim Jungbürgerball.

Am 29.10. fand das Friedensfest der Generationen mit der Jungbürgerfeier statt. Leider war der Tag wetterbedingt sehr stürmisch und so konnte unter starken Sturmböen nur der Weg von der Zusammenkunft bei der Feuerwehr zur Kirche gemeinsam beschritten werden. Nach der wunderbaren und andächtigen Messe durch unseren Herrn Pfarrer Ägidius Außerhofer mussten alle fluchtartig von der Kirche zum GH Kirchenwirt den Weg beschreiten. Der außerordentliche Sturm, welcher auch in unserem Ortsgebiet starke Schäden hinterließ, wütete genau zu diesem Zeitpunkt. Leider mussten auch einige pflichtbewusste Jungbürger zur Feuerwehr in den Einsatz und versäumten somit die Festlichkeit, leider.

Unser Festredner, Herr Mag. Raimund Ribitsch, Geschäftsführer der Fachhochschule Salzburg in Urstein, würdigte die Jugend und übermittelte ihnen von seinem Standpunkt her einiges aus dem Leben.

Am Tag davor fand im GH zum Kirchenwirt der Jungbürgerball statt. Die Vorbereitungen dafür liefen schon über Wochen und die Jungbürger organisierten ihren Ball, ihre erste große Aufgabe mit Bravour! Der Ball war ein toller Erfolg für die Jugendlichen und ich darf noch einmal herzlich gratulieren. Wie es eben ist, gibt es besondere Talente, die für solche Organisationen das Heft in die Hand nehmen und da möchte ich der Hauptverantwortlichen, Marlene Hager, danke sagen und herzlich gratulieren! Nach dem Überreichen der Jungbürgerdekrete und der Chroniken wurde noch ein verdienter Gemeindebürger für die Verdienste in unserer Gesellschaft mit dem Ehrenbecher der Gemeinde Puch ausgezeichnet. Herr Haas Werner war über 34 Jahre Obmann des UNION Sportvereins.

Ich bedanke mich bei dir Werner nochmals ganz persönlich für die ehrenamtliche Tätigkeit zum Wohle der Gemeindebürger.

Helmut Klose

KAROSSERIE FACHBETRIEB

HOLZTRATTNER

KAROSSERIE FACHBETRIEB GES.M.B.H.

5412 PUCH * Leitnerstraße 468 * 5412 Puch-Heiligenstein * Halleiner Landesstr. 790
Tel. 06245/830 04 * Mobil 0664/43 20 570 * FAX 4 und 24
e-mail: holztrattner.auto@gmx.at

Jungbürgerball.

Jungbürgerfeier.

Schätzspiel beim Jungbürgerball.

Jungbürgerin Marlene Hager.

Werner Haas bekam den Ehrenbecher der Gemeinde Puch.

PFARRAUSFLUG

Auf Martin Luthers Spuren in Fresach und Millstatt

Bei anfangs noch trübem Wetter starteten am 22. September rund 30 Pucherinnen und Pucher zum Pfarrausflug auf den Spuren Martin Luthers. Anlässlich des Gedenkjahres „500 Jahre Reformation“ standen zwei Ziele in unserem südlichen Nachbar-Bundesland Kärnten auf dem Programm.

Die Stimmung und das Wetter waren rasch sonnig. Der Tag wurde zu einem interessanten und gelungenen Erlebnis. Das evangelische Diözesanmuseum in Fresach mit einem evangelischen Bethaus brachte uns – auch durch eine sehr informative Führung - das Leben der Evangelischen MitchristInnen näher, wobei sich Bezüge nach Hallein zu Josef Scheidberger zeigten.

Anschließend feierten wir in der katholischen Pfarrkirche Gottesdienst, besichtigten den Auferstehungsraum in der Kirche und ließen uns ein gutes Mittagessen „Beim Wirt“ in Fresach schmecken. Weiter ging die Reise nach Millstatt, wo die Besichtigung der Stiftskirche, ein kurzes Gebet und ausführliche Kaffeehausbesuche auf dem Programm standen.

Gegen 18.00 Uhr waren wir nach einem erfüllten und harmonischen Tag wieder in Puch. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr! *Arno Stockinger, Pfarrassistent*

TAG DER SENIOREN

PRO PUCH

Ausflug zum Chiemsee

Unser alljährlicher Seniorenausflug führte uns heuer ins benachbarte Bayern, nach Übersee am Chiemsee. Wie auch schon im letzten Jahr fuhren wir heuer wieder mit drei Reisebussen. Wir holten unsere betagten Senioren direkt im Altenwohnheim ab. Bei strömenden Regen fuhren wir zum Wirtshaus „D`Feldwies“. Kaum angekommen wurden wir schon auf das Beste bewirtet. Für das Essen und die Gastfreundschaft gab es nur lobende Worte. Der große Speisesaal wird auch für Theateraufführungen verwendet. Da der Regen eine kurze Pause gemacht hatte, konnte man nach dem Essen noch zum Chiemsee spazieren. Schließlich fand wieder zu Hause, in gewohnter Weise, beim Kirchenwirt auch der heurige Seniorentag seinen Ausklang. *Margit Tiefen*bacher

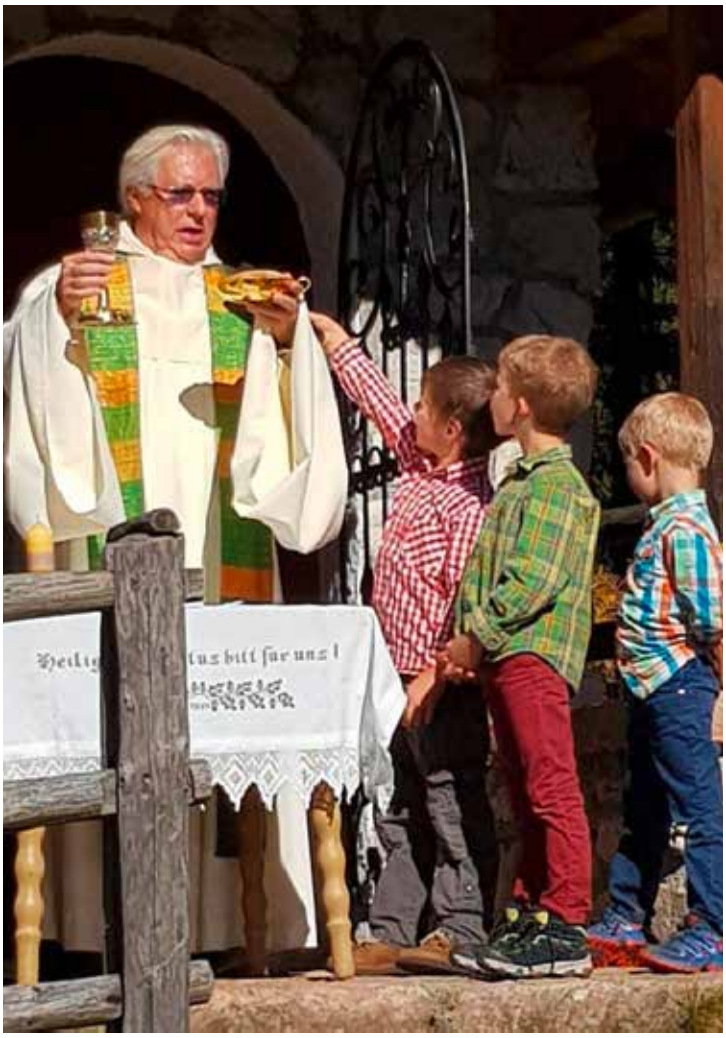
DAS TEAM VON ELEKTRO EBNER WÜNSCHT EINE SCHÖNE ADVENTZEIT

Alles aus einer Hand!
ELEKTRO EBNER HALLEIN
Elektro Ebner G.m.b.H.
A-5400 Hallein, Schlamerstraße 3-7
Tel.: +43 (0) 62 45 86 991-20
Elektroinstallationen für Industrie, Gewerbe & Haushalt
Hifi/TV/Digital/Elektronik – Handel, Service & Reparaturen
A1 Premiumpartner
SONY Referenz-Partner
Computer & EDV-Netzwerke
Hausgeräte MIELE/BOSCH/SAECO Stützpunkthändler
Service & Reparatur aller Marken
RED ZAC
Eigener Kundenparkplatz im Stadtzentrum!
www.elektro-ebner.com

PRO PUCH

HUBERTUSMESSE

auf der Schönalm



Glück hatte, wer am 15. Oktober zwecks Nationalratswahl nicht als Wahlhelfer eingeteilt war. Den der konnte wie hunderte andere bei herrlichem Herbstwetter der heurigen Hubertusmesse auf der Schönalm beiwohnen. Die heilige Messe wurde von Univ. Professor Friedrich Schleinzer gehalten und von den Jagdhornbläsern würdig umrahmt. Anschließend bewirteten die Mitglieder der Pucher Jägerschaft samt deren Damen die zahlreich erschienenen Gäste mit Würstel, Getränken, Kaffee und selbstgemachten Mehlspeisen. Die Stoabrettn-Musi sorgte für beste Stimmung unter der kräftig strahlenden Herbstsonne. Die Kinder vergnügten sich im Wald und trugen als Erinnerung an diesen wunderbaren Tag so manchen Zecken mit nach Hause. Lange nachdem die letzten Sonnenstrahlen hinter dem Untersberg verschwunden waren, machten sich die letzten Gäste auf den Heimweg und verfolgten mehr oder weniger intensiv die ersten Hochrechnungen im Fernsehen. *Martin Krispler*

Krallinger HOLZ

Holzschlägerung - Mulcharbeiten - Erdbewegungen

5412 PUCH • 0664 / 33 76 167

Jakobikirtag – 30. Juli 2017

Auf a Kirtagshendl und a kühles Bier

Am letzten Sonntag im Juli fanden sich bei perfektem Kirtagswetter wieder zahlreiche Gäste in St. Jakob am Thurn ein, um gemeinsam mit den historischen Jakobischützen zu feiern.

Nach der feierlichen Messe am Kirchplatz marschierten die Schützen mit der Pucher Trachtenmusikkapelle in das Festzelt und verbrachten mit vielen Gästen nette Stunden im Kleinod St. Jakob am Thurn.

Die Kinder vergnügten sich am Spielplatz oder beim traditionellen Kasperltheater beim Schloss. Sie ergatterten wohl auch das eine oder andere Geschenk bei den Verkaufsständen vor dem Zelt.

Die Erwachsenen unterhielten sich prächtig bei guter Musik und den kulinarischen Gaumenfreuden, die von den St. Jakobern feilgeboten wurden. Neben dem knusprigen Kirtaghendl und dem kühlen Bier hatte man auch die Möglichkeit, das Menü mit köstliche Kuchen und Torten abzurunden.

Dass St. Jakob auch kulturell etwas zu bieten hat, wurde dann am Nachmittag mit der Aufführung des „Historischen Schützentanzes“ bewiesen. Die Zuschauer waren so zahlreich, dass ein Durchkommen der Schützentänzer fast nicht möglich war.

Ich darf allen St. Jakobern zu diesem (wie jedes Jahr) gelungenen Fest gratulieren und danken. Solche Veranstaltungen sind nur möglich, weil alle zusammen helfen und anpacken.

Ich freue mich schon auf den nächsten gelungenen Kirtag am Sonntag 28. Juli 2018: Termin gleich eintragen!

Johannes Mayrhuber

★★★
Gasthof zum Kirchenwirt

- Restaurant
- Zimmer
- Wellness
- Seminare
- Taufen, Hochzeiten

Der ideale Platz für jeden Anlass!

A-5412 Puch bei Salzburg, Telefon +43 (0)6245-83134, Fax +43 (0)6245-856987
e-mail: info@kirchenwirt.at . www.kirchenwirt.at

PRO PUCH

PENSIONISTENVERBAND

feiert den 50. Geburtstag

Der Pensionistenverband Puch feierte vor kurzem seinen 50-jährigen Geburtstag. Unter Obmann GV Unterberger Othmar und zahlreichen Ehrengästen begann die besinnliche und würdige Feier im GH Kirchenwirt. Mich erfüllte es mit Stolz, einige Worte an die Verantwortlichen und an die Pensionisten richten zu dürfen. Der Pensionistenverband Puch wurde vom Garant Wimmer Hans im Jahr 1967 gegründet. Gerade ihm und seiner lieben Gattin ist ein großes Lob und Danke auszusprechen. Sein Engagement für das Wohl unserer älteren MitbürgerInnen, seine toll organisierten Ausflüge und Feiern, die Kegelnachmittage, all das kann nicht hoch gewürdigt werden. Er selbst war bis 1999 Obmann, also über 32 Jahre ehrenamtlich ohne jegliche finanzielle Entschädigung tätig. Hans war somit auch der Pionier und stellte die Weichen für eine Erfolgsgeschichte, die in Kürze ihren 50. Geburtstag feiert.

Nicht mehr wegzudenken

Der Pensionistenverband ist eine Einrichtung, die heute nicht mehr wegzudenken ist. Mit dem Obmann Altbürgermeister Mag. Jakob Gfrerer trat der erst 2. Obmann 1999 seine ehrenamtliche Tätigkeit an und übte diese bis 2011 mit sehr viel Engagement aus. Leider musste Jakob die Tätigkeit aus familiären Gründen beenden. Seit 2011 begleitet dieses Ehrenamt unser Othmar Unterberger. Der Pensionistenverband Puch stellt derzeit 215 Mitglieder und neun Sektionen.

Ich darf dem jubilierenden Verband und deren bislang drei Obleuten Danke sagen, Danke sagen für ihre ehrenamtliche Tätigkeit, für ihr überaus großes Engagement um unsere Pensionisten!

Wenn man von Engagement spricht, dann steckt da meistens mehr dahinter, als nur einen Ball oder eine Muttertagsfeier abzuhalten. Die vielen Veranstaltungen wie Faschingsball, Muttertagsfeier, Jahreshauptversammlung, Weihnachtsfeier, Pensi-Aktiv-Treffen, Altennachmittag, Ausflugsfahrten, Sportaktivitäten und vieles mehr, bedürfen auch sehr viel Vorbereitung, damit auch jene PensionistInnen, welche nicht mehr so mobil sind, mit dabei sein können.

Es ist in der heutigen schnelllebigen und hektisch gewordenen Zeit, geprägt von Stress und Hast, nicht selbstverständlich, dass Personen für das Ehrenamt, für unsere Nächsten da sind. Die soziale Komponente ist eines der wichtigsten Dinge, um miteinander und füreinander da zu sein.

Ich darf dem Pensionistenverband Puch zum runden Geburtstag ganz herzlich gratulieren, den engagierten Personen meinen persönlichen Dank aussprechen und wünsche allen PensionistInnen alles Gute, viel Glück und Freude! *Bgm. Helmut Klose*

EHRUNG

für Gerda Zehetner

GV Christian Rettenbacher

PRO PUCH

Am 14.11.2017 wurde Frau Gerda Zehetner im ehrwürdigen Rahmen der Salzburger Residenz von Hr. LH Dr. Haslauer mit dem Verdienstzeichen für ihre Leistungen um den Salzburger Tourismus ausgezeichnet.

Frau Gerda Zehetner war zusammen mit ihrem Mann Franz maßgeblich am Aufbau des Tourismus, speziell der dänischen Gäste und des skandinavischen Marktes, beteiligt. Bereits Anfang der 60er Jahre waren mit ihrer Hilfe die ersten Kontakte nach Dänemark geknüpft worden. Durch ihre mehr als 25-jährige Tätigkeit als Geschäftsführerin des TVB Puch sowie Ihre 50-jährige ehrenamtliche, freundschaftliche und besonders gastfreundliche Pflege der Gäste in Puch wurde unsere Gemeinde weitum bekannt. Speziell am skandinavischen Markt darf sich heute Puch zu recht als dänische Urlaubshochburg in Österreich bezeichnen. Mit vollem Einsatz, egal um welches Problem es sich handelte und egal welcher Wochentag war, Gerda Zehetner war immer eine große Unterstützung bei den Anliegen unserer Gäste.

Wir gratulieren ihr recht herzlich zu dieser Auszeichnung sowie zu Ihrem 80. Geburtstag, den sie heuer feiern durfte und hoffen, dass sie uns und den Gästen noch recht lange erhalten bleibt!

Gerda Zehetner mit ihrem Mann Franz, Tochter samt Familie, Bgm. Klose sowie August und Christian Rettenbacher (TVB Puch). Foto: Franz Neumayr LMZ

MALEREI EBNER GmbH

Wiestal-Landesstraße 41 5400 Hallein

Mail: office@ebner-malerei.at

www.ebner-malerei.at

PRO PUCH

PERSONALWECHSEL

bei der Seniorenberatung

Claudia Natter

Petra Brunauer

Zehn Jahre war Frau DGKS Claudia Natter als Seniorenberaterin in der Gemeinde Puch tätig. Ab 1.1.2018 möchte sie sich jedoch beruflich verändern. Auf diesem Weg bedanken wir uns daher sehr herzlich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und das Engagement. Wir wünschen Ihr für die neue Tätigkeit alles Gute!

Am 4. Dezember 2017 trat Frau DGKS Petra Brunauer die Nachfolge als Seniorenberaterin an und bietet kostenlose Beratung zu folgenden Themen an:

- Älter werden
- Gesundheit
- Pflege und Betreuung
- Sicher zu Hause wohnen
- Finanzielle Angelegenheiten
- Unterstützung für Angehörige

Gerne findet die Beratung auch bei Ihnen zu Hause statt. Nutzen Sie die Möglichkeit, telefonisch einen individuellen Termin zu vereinbaren oder kommen Sie zu den Sprechstunden – jeden zweiten Dienstag im Monat von 08:30 bis 10:00 Uhr im Gemeindeamt.

Seniorenberaterin
DGKS Petra Brunauer
Telefon +43 664 5069094
e-mail: p.brunauer@tennengau.at

GV Claudia Natter

Wir wünschen ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr

Ihr Elektro Klose-Team

KLOSE ELEKTROTECHNIK · PUCH

Elektroinstallationen · Störungsdienst · E-Check · Photovoltaik
Telefon: 06245 / 84017, Fax DW -4, Mobil: 0664 / 4429514
office@elektro-klose.at, Vollererhofstr. 646, 5412 Puch

www.elektro-klose.at

DEIN SKITOUREN AUSRÜSTER

Ob Helm, Rucksack oder Tourenski: Der Bergspezl steht seit über 30 Jahren für kompetente Beratung und eine hochwertige Produktauswahl im Bereich Skitouren, Berg-, Rad- und Klettersport. Vorbeischauen lohnt sich!

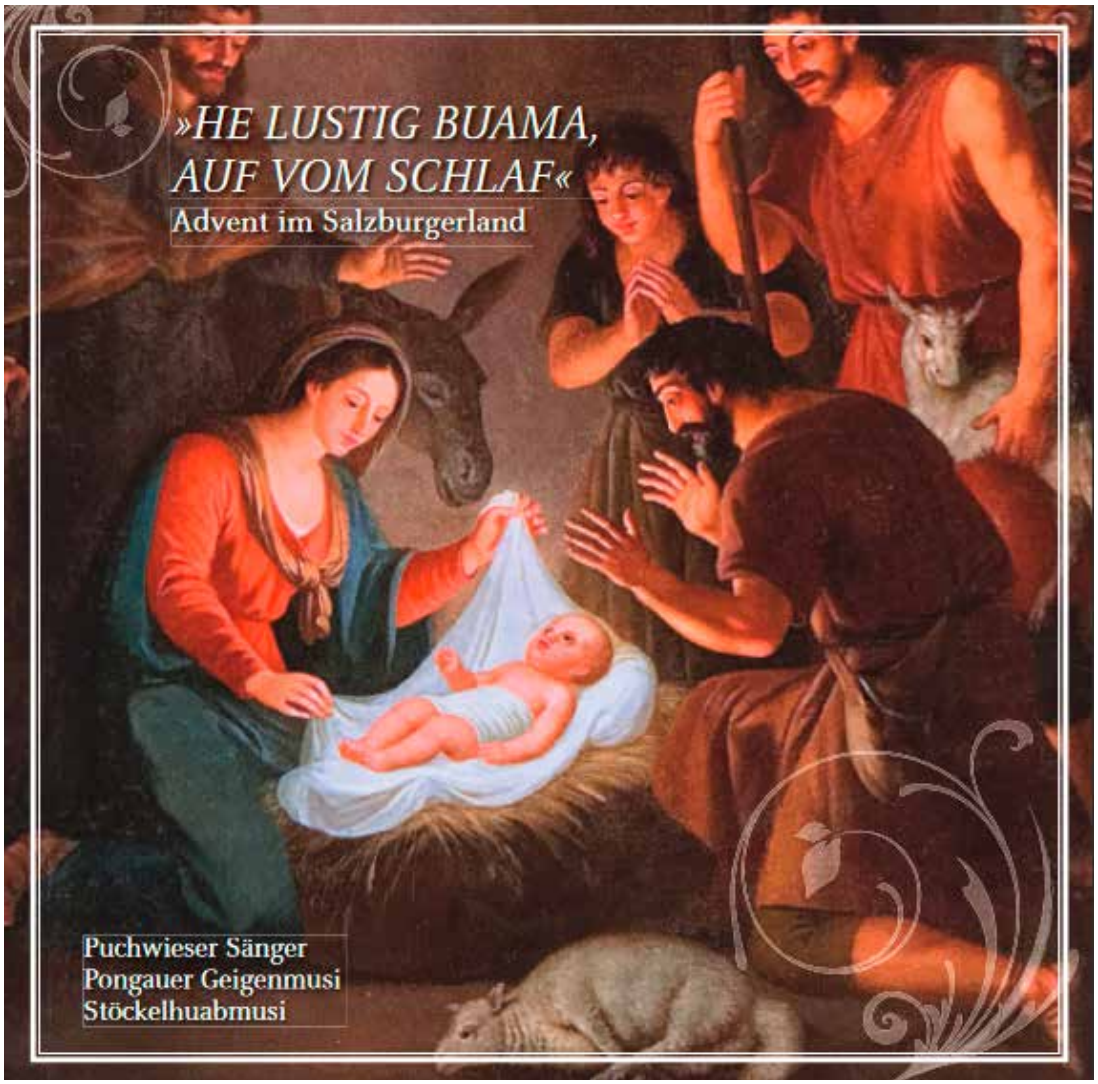
Bergspezl SÜD
5412 Puch bei Hallein

Bergspezl NORD
5161 Elixhausen

bergspezl.at

CD-PRÄSENTATION

He lustig Buama, auf vom Schlaf



Mit dem Titel „He lustig Buama auf vom Schlaf“ Advent im Salzburger Land, wurde am 1. Dezember die neue CD der Puchwieser Sänger präsentiert.

Die Präsentation im Gasthof zum Kirchenwirt war ein großer Erfolg. Viele Besucher von Nah und Fern waren begeistert von der musikalischen Darbietung.

Neben traditionellen Weihnachtsliedern wie: Es is no net Mitternacht, Dorfrichter, Was auf da Welt für Wunder geit…, sind auch die Pongauer Geigenmusi und die Stöcklhuabmusi auf dieser CD zu hören.

Sollte auf Weihnachten noch jemand ein passendes Geschenk benötigen, oder sich selbst einen musikalischen Leckerbissen gönnen, kann man diese CD bei der Fam. Hetz bestellen, Tel: 0664 2828220.

TRACHTENGAUDI 2018

Ball beim Kirchenwirt

Am 27.01.2018 lädt die ÖVP Puch und die JVP Puch wieder zur Pucher Trachtengaudi beim Kirchenwirt ein. Vorverkaufskarten sind bei allen Gemeindevertretern der ÖVP sowie bei allen JVP Mitgliedern zu erhalten. Vorverkaufskarten auch unter jvp.puch@gmx.at oder 0660/4875117.

PUCHER 2018

TRACHTEN GAUDI

27. JÄNNER 2018

ab 20:00 Uhr

Gasthof zum Kirchenwirt PUCH

mit der Band

Die Wiestaler

VVK: 8€.-
AK: 10€.-

HEIMBRINGERDIENST IM ORTSGEBIET

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Beschädigungen sowie für abhandengekommene Gegenstände, auch nicht gegenüber Dritten.

arnika apotheke

Öffnungszeiten:

MO+DO:	8 bis 12.30 Uhr / 14.30 bis 19 Uhr
DI+MI+FR:	8 bis 12.30 Uhr / 14.30 bis 18 Uhr
SA	8 bis 12.00 Uhr

Arnika Apotheke Kanitz KG
Halleiner Landesstraße 7 | 5412 Puch bei Hallein
Tel.: 06245/70058 | Fax: 06245/70058-10
www.arnika-apotheke.at

Peter Pföss

100 Jahre Bäckerei Pföss

Elsbethen • Bäckerweg 3
Telefon: 0662/623471

Puch • Klausenweg 9
Telefon: 06245/71496

Familie Pföss wünscht allen seinen Kunden ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr mit biologischem Vollkornbrot und biologischem Feingebäck.

BEZIRKS-RAUCHFANGKEHRERMEISTER

Karl Baier

5400 HALLEIN, Wiespachstraße 12
Telefon: 06245/88157

BRENNERSERVICE
ABGASMESSUNGEN
ÖLOFENSERVICE
CHEM. KESSELREINIGUNGEN
FEUERSTÄTTENREINIGUNGEN

BLUMENWERK
HELGA

Halleiner Landesstraße 28
5412 Puch
T +43(0) 6245 / 84008
M +43(0) 677 / 61309261

MO,DI,DO,FR 8.30-12.30 15.00-18.00
MI, SA 9.30-12.30

Brillen
Binder.
Contactlinsen

5400 Hallein • Bahnhofstraße 4
Ruf (06245) 80 7 52

Duft & Deisl GmbH

Spengler und Dachdecker

5421 Adnet 115

Tel: 06245 83628 Fax: 06245 83947
Mobil: 0664 111 29 57 oder 0664 2069157
www.spengler-dachdecker.at
E-Mail: duft-deisl@spengler-dachdecker.at

Offset 5020

Raiffeisenbank
Oberalm-Puch
Raiffeisen wünscht eine schöne Weihnachtszeit
und ein erfolgreiches neues Jahr.
www.oberalm.raiffeisen.at

ebner
ebner-maschinenbau.at
ebner- eine idee besser

Johannes Ebner
CNC-Drehen und Fräsen
Einzel- und Serienfertigung
Sondermaschinenbau

Gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr.

A-5421 Adnet 101a ▪ Telefon 06245/88463 ▪ Fax 06245/88463
Mobil 0664/5947011 ▪ E-Mail: office@ebner-maschinenbau.at

JOSEF WIMMER
KFZ-Rep. Werkstätte
A-5412 PUCH 45, Tel. 80124

HAUSHALTSGERÄTE

VERKAUF **GTH** SERVICE

REPARATUR

GIMPL THOMAS
Haushaltsgeräte

Seppenpointstrasse 201, A - 5412 Puch
Mobil: 0650 7070188
E-Mail: gth@sbg.at

GSCHWANDTL
BAU & MÖBELTISCHLEREI I TREPPENBAU

Riesbachstraße 767 | A-5412 Puch
MOBILTELEFON +43 (0) 664 . 131 27 51
TELEFON UND FAX +43 (0) 6245 . 731 00
MAIL office@tischlerei-gschwandtl.at

donau
Flexibel wie das Leben

Johann Hetz
Direktor im Außendienst

Versicherungen aller Art
Fonveranlagung
Finanzierung
Bausparen
Leasing

5412 PUCH
Bahnweg 114
Tel. 050330/73794
Mobil 0664/2828220
E-Mail: j.hetz@donauversicherung.at

Rufen Sie mich an ! (Polizzenservice gratis)

Bauen mit Herz und Verstand. Jedes Projekt ist anders und muss individuell geplant und ausgeführt werden. Das Können und der Einsatz jedes Einzelnen entscheiden hier über den Erfolg. Seit mehr als 145 Jahren steht die PORR für höchste Kompetenz in allen Bereichen des Bauwesens – denn Fachwissen, Engagement und Teamgeist machen sich immer bezahlt. **porr-group.com**

powered by PORR

Anita's
»Haar« Studio
Inh. Anita Hinterhofer

Salzburger Schützenweg 8/Kahlspergweg
5400 Hallein-Neualm
✆ 0 62 45/84 3 48

Höllbacher Heidelinde
Trachtenschneiderei

MEISTER BETRIEB

HH

Kahlspergstrasse 3
5411 Oberalm

Privat:
Göllstrasse 347

Telefon: 0664 / 47 098 34
E-Mail: h.hoellbacher@gmail.com

Metall - Maschinenbau
Krispler Rupert
5421 Adnet 125c

Sondermaschinen Vorrichtungen
Dreh-u.Frästeile Blechfertigung

Tel:06245-71452 Fax:06245-71452-12
Mobil:0664-2566171
E-mail:maschinenbau.krispler@utanet.at

Malerei - Anstrich -
Fassaden - Tapeten

FRANZ
NEUBAUER

5412 Puch 641
Tel. (06245) 77618
Mobil: 0664 / 2803603

Pension David

Davidstraße 56
5412 PUCH

Tel. 06245 / 84082 - Fax 06245 / 83858
E-Mail:pensiondavid@aon.at

STEINBRUCH - SAND-, SCHOTTER- und SPLITTWERK
Anton Rieger

A-5412 PUCH bei Hallein 252
Telefon (0 62 45) 808 20 *
Büro 802 31
Telefon (0664) 161 51 52

SCHATTAUER

Ges. m. b. H. & Co. KG

5440 Golling 31 Tel. 06244/4369-0

e-mail: office@hsg-schattauer.at

HEIZUNG*SANITÄR*LÜFTUNG

DACHDECKER*SPENGLER

ABDICHTUNG*GLAS

Ihr Handwerkszentrum im Schillinghof Sanierungen in und um „Ihr Haus und Garten“

Schillinghof GmbH
A-5023 Salzburg-Gnigl
Schillinghofstraße 34

office@schillinghof.com

SCHNÖLL
Ihr Fischler aus Puch

Koloman Schnöll
Vollererhofstraße 337, 5412 Puch
Tel: 06245/85638
Fax: 06245/85638-44

METALLBAU - SCHLOSSEREI SCHRATTENECKER Ges.m.b.H.

Ihr Meisterbetrieb bei Salzburg!

Individuelle Beratung, Planung und qualitativ hochwertige Herstellung.

Rostfrei | TÜV AUSTRIA

Leitnerstraße 660 | A-5412 Puch
Tel.: 06245/84421 | Fax: 06245/84421-4
E-Mail: cad@edelstahl.co.at
www.edelstahl.co.at

GRANIT+MARMOR G.M.B.H.

SCHWAB

STEINMETZ · MEISTER · BETRIEB

A-5412 PUCH Leitnerstr. 468 Tel. 06245 84159-0 Fax - 4
office@steinmetz-schwab.at www.steinmetz-schwab.at

Erich Schwab
und seine Mitarbeiter wünschen
frohe Weihnachten und ein gutes neue Jahr

HAIR 4 YOU

MERRY X-MAS UND EIN „HAIRLICHES“ NEUES JAHR
wünscht das Friseurteam: www.hair4you.at
Tel: 0699 19 10 14 04

Öffnungszeiten:

DI - DO	9 bis 18 Uhr
FR	8 bis 18 Uhr
SA	8 bis 12 Uhr

PERMANENT MAKE UP

Tiefenbacher **ZIMMEREI - HOLZBAU**
www.tiefenbacher-holzbau.at Anton Tiefenbacher

Dachstühle aller Art · Riegel-/Vollholzbauten · Carports · Trockenbau

Betrieb
Seefeldmühle 125c
A-5421 Adnet

Büroanschrift
Alte Wiestalstraße 38
A-5411 Oberalm

Tel.: 06245/82837 · Fax 06245/82837-9
tiefenbacher.holzbau@aon.at · UID: ATU 34698609

Philosophie

Bei all unserem Tun steht das Wohl der Menschen im Vordergrund. Wir stellen unsere langjährige Erfahrung vollinhaltlich in den Dienst unserer Kundinnen und Kunden.

Darunter verstehen wir die persönliche Betreuung bei der Realisierung der Wohnträume unserer Kunden.
Besonderes Augenmerk legen wir auf die Unterstützung bei der Abwicklung der Sonderwünsche, damit der Traum vom Wohnen auch vollinhaltlich umgesetzt werden kann.

Eine kompetente Betreuung beim An- und Verkauf von Immobilien und Liegenschaften im Sinne unserer Kunden liegt uns sehr am Herzen.

BRUGGER
Immobilien

Warwitzstraße 9
5020 Salzburg
Tel. 0662 93 29 32
info@brugger-immobilien.at
www.brugger-immobilien.at

Leistungen

- Errichtung von Mehrfamilienwohnhäusern und Reihenhäuser in der Stadt Salzburg, im Tennengau und im Flachgau
- Verkauf und Vermietung von Immobilien
- Verkauf von Liegenschaften
- Erbringung von Projektmanagementleistungen
- Liegenschaftsankauf
- Behördenmanagement
- Projektentwicklung
- Vertriebsunterstützende Maßnahmen
- Projektaufbereitung

INTERESSIERT?

25 JAHRE ERFOLG IM WOHNUNGSBAU

LANGFRISTIG ERTRAGREICHE IMMOBILIEN

IDEALER PARTNER FÜR IMMOBILIEN-INVESTMENTS

VON DER PROJEKTIDEE BIS ZUR SCHLÜSSELFERTIGEN ÜBERGABE

KAINZ GRUPPE

www.kainz-gruppe.at

0662 / 84 35 31

„Der Reiniger"
mehr als nur sauber!

Moosfeldstraße 1
A-5101 Bergheim
Tel.: 0 662/89 00 45
Fax: 0 662/89 00 45-15
Mobil: 0 664/500 81 70

E-Mail: g.krispler@derreiniger.at · Web: www.derreiniger.at

Winkler
schraub & sauber
Lüftungsservice KEG

Für saubere Raumluft und mehr.....
≠ Reparatur
≠ Wartung
≠ Reinigung
≠ Montage
≠ Kontrollierte Wohnraumlüftung
≠ Planung

Drei – Linden 632
5412 PUCH

Tel.:06245 / 77692
Fax 062345 /87704
Hotline : 0676 / 3143958
winkler.matthias@aon.at

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht...

MÜLLABFUHR
h.wieder
Seppenpointstr. 657 | 5412 Puch
Tel.: 06245 82172 | Fax: 06245 82172-14
wieder@muellpuch.at

WINDHAGAUER
METALLTECHNIK.

Bau und Kunstschlosserarbeiten
Treppen und Geländerbau
Blechbearbeitung
Edelstahlverarbeitung
Sondermaschinenbau
Dreharbeiten
CNC Fräsarbeiten

Seefeldmühle 125c
A-5421 Adnet
M. 0664 | 39 52 58 0
T. 06245 | 71 45 2 - 14
F. 06245 | 71 45 2 - 12
E. windhagauer.j@a1.net

Martin
Wiesinger
Int. Transporte GmbH

Leitnerstraße 746 · A-5412 Puch bei Hallein
Tel. +43 (0) 6245 / 77 3 60 · Fax +43 (0) 6245 / 70 9 66
Mail: wiesinger.trans@sbg.at

Jungbürgerball. Bericht Seite 34

RUPERT EIBL

Transport Ges.m.b.H
A-5412 Puch bei Hallein, Kristernweg 109
Telefon: 0664/5480088 Fax: 06245/77463
E-Mail: eibl-transporte@aon.at

Trampitsch & Widl Installationen GmbH

Sanitär-, Gas-, Heizungs- und Lüftungsanlagen

A-5412 Puch
Halleiner Landesstraße 820
Telefon 0 62 45 / 828 80 * Fax 0 62 45 / 828 80-4
Mobil 0664 / 342 50 01

GmbH WASCHL

Leitnerstraße 834 | 5412 Puch bei Hallein | Tel. +43 6245 / 73 411-0

BM FRANZ STEGER

SICHER AM BAU

Vollererhofstrasse 686 - A 5412 Puch
Tel.: 0664 - 220 34 92
E-mail: steger@steger-sicher.at
www. steger.sicher.at

SICHERHEITSFACHKRAFT
PLANUNG - BAULEITUNG
BAUKOORDINATION
PROJEKTENTWICKLUNG

FAHRSCHULE
ZEBRA®
www.zebra.info

WINTERGÄRTEN | TERRASSENDÄCHER | GLASHÄUSER | GLAS-FALTWÄNDE

NEUE FREIRÄUME ZUM DURCHATMEN SCHAFFEN
Ob Wintergärten, Glashäuser oder Glas-Faltwände – Solarlux bietet neue Freiräume mit mehr Licht und mehr Luft. Garantiert „Made in Germany", für ein neues Wohngefühl.

Wintersteller HolzBauMeister GmbH Leitnerstraße 32 | A-5412 Puch / Salzburg
Tel. 0664 4331228 | www.wintergarten-salzburg.com

WINTERGARTEN
SALZBURG

DI ANSELMI
ZIVILTECHNIKER GmbH
Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent
für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

A-5071 Wals-Siezenheim, Austrasse 5
Telefon: (066 2) 83 10 60, Fax: (066 2) 83 10 60-2
E-Mail: office@zt-anselmi.at

strnig

EXTREM STARKE MÖBEL

skotnik & company ges.m.b.h.

TÜV CERT
EN ISO 9001:2000
Zertifikat Nr. 20 100 8639

spenglerei & dachdeckerei - isolierungen
glaserei - fassaden - flachdächer - dachgärten
A – 5412 Puch, Leitnerstraße 730

Tel.: 06245 / 83273-0 Fax.: DW 75
e-mail: company@skotnik.com
homepage: www.skotnik.com

Frohe Weihnachten wünscht Ihr

Geometer
CHRISTIAN SCHARTNER
Oberalm.Salzburg.Altenmarkt

- Grundteilungen
- Bauplatzerklärungen
- Kollaudierungspläne
- Grenzvermessungen

Oberalm, Hammerstraße 63, Tel. 06245-81165

PUCHSTEIN

PROJEKTIERUNGS - UND BAUTRÄGER GESELLSCHAFT M. B. H.

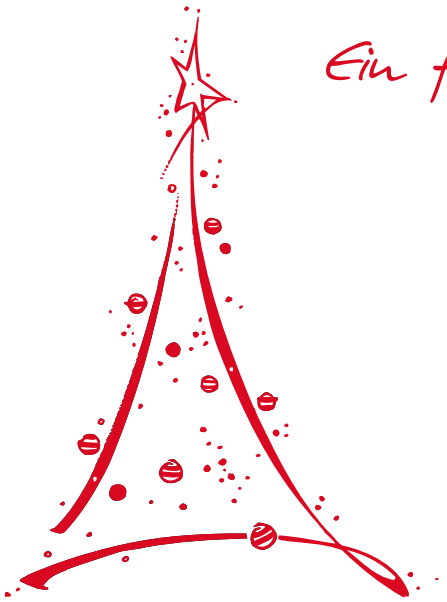
5412 PUCH Schloßweg 386 Tel: 06245/83242 Fax DW 4
Internet: www.puchstein.at e-mail: office@puchstein.at

CAD-PLANUNG * AUSSCHREIBUNG * BAULEITUNG * PROJEKTMANAGEMENT

Individuelle Raumgestaltung für Wohn- und Objektbereich

Stil- und moderne Polstermöbel
Matratzen - Tapeten
Vorhänge - Parkettböden - Bodenbeläge
Teppiche - Sonnenschutz

Paul Lechenauer Tapezierermeister
Halleiner Landesstraße 44, 5412 Puch
Tel: 06245/83 250, Mobil: 0664/38 58 110
paul.lechenauer@aon.at



Ein frohes Fest und ein gutes Neues Jahr!

Ihre Petra Skotnik

HYPOXI®-STUDIO PUCH
Vollererhofstraße 103, 5412 Puch
Tel. 0664/1446599
petra@skotnik.com

HYPOXI
design your body

Wirtshausquiz. Bericht Seite 19.

FRITZ BLIEM

BLIEM-IT

Wissen Sie was? Machen wir es kurz. Ich erspare Ihnen die sperrigen Fachausdrücke aus der komplizierten Welt der IT, die für viele Unternehmer wie Kauderwelsch klingen.

hello@bliem-it.com
+43 680 110 35 92
www.bliem-it.com

Aber wenn Sie einen Übersetzer brauchen, der Ihnen hilft, die richtigen Lösungen zu finden, könnte ich viel für Sie tun. Zeitnah, transparent und verständlich: Damit Sie mit der gleichen Professionalität entscheiden können, wie in allen anderen Betriebsbereichen. Dafür stehe ich mit über 15 Jahren Berufserfahrung im In- und Ausland; unter anderem für Unternehmen wie Sony.

GEOMETER **FALLY**

ZT GMBH | VERMESSUNG

GRUNDTEILUNGEN | BAUPLATZERKLÄRUNGEN | GRENZWIEDERHERSTELLUNGEN
ALLE TECHNISCHEN VERMESSUNGSARBEITEN (TACHYMETRIEN, NIVELLEMENTS, ABSTECKUNGEN, SEILBAHNMESSUNGEN) | GEBÄUDEVERMESSUNG | SATELLITENVERMESSUNG (GPS)

DIPL.-ING. GUNTHER FALLY
INGENIEURKONSULENT
FÜR VERMESSUNGSWESEN

HOFHAYMER ALLEE 9
A-5020 SALZBURG
TEL.: +43/662/824020

FAX: +43/662/824019-12
E-MAIL: OFFICE@GEOMETERFALLY.AT
WEB: WWW.GEOMETERFALLY.AT

HOBIGER GmbH

Metallbau

5412 Puch | 06245 80 701 | www.hobiger.com

Wir wünschen gesegnete Weihnachten, einen guten Rutsch und ein erfolgreiches, glückliches neues Jahr!

Andreas Ebner
Hafner- und
Fliesenlegermeister GmbH

Telefon: +43 662 62 57 26
office@oefen-fliesen.at
www.oefen-fliesen.at

Goldensteinstraße 19
5061 Elsbethen, Österreich

EBNER

Qualität seit 60 Jahren

Armin‘s Malerei e.U.

Mobil: 0650 / 777 17 78

www.arminsmalerei.at

KOMMUNAL SERVICE

WIR BAUEN VOR

2-fach ausgezeichnet mit dem

Oberösterreichischen Holzbaupreis 2016

Werk Pram 11
A-4775 Taufkirchen/Pram
Tel. +43 (0) 7719 / 8854-0
Fax +43 (0) 7719 / 8854-14

WEISSHAIDINGER

• INGENIEUR-HOLZBAU GMBH •

www.weisshaidinger.at

WEISSHAIDINGER
• INGENIEUR-HOLZBAU •

Kindergarten Marchtrenk

HOTEL KULTUR

KUR KULTUR

BEAUTY KULTUR

WELLNESS KULTUR

LOGENPLATZ

für Naturschauspiele

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein fröhliches Weihnachtsfest, einen stimmungsvollen Jahreswechsel und alles erdenklich Gute für das neue Jahr.

VOLLERERHOF

www.vollererhof.at

Ausgezeichnet !

Zum besten Bio-Restaurant Österreichs.

Der Schützenwirt
Dorf 96
5412 St. Jakob / Puch
Tel.: +43 662 / 63 20 20 - 20
www.derschuetzenwirt.at

Der Schützenwirt
biologisch genießen ...

Stadtbaumeister

Ing. Mag. Voglreiter GmbH

Baubüro Salzburg:
Santnergasse 51, 5020 Salzburg
Tel. +43 (0) 662 / 8229790
info@stadtbaumeister.at www.stadtbaumeister.at

Professionelle Zusammenarbeit zahlt sich aus!

Doppelweltmeisterin, Sportlerin des Jahres 2017 Anna Gasser

„Wir sind stolz auf unsere Anna“

Stadtbaumeister

Ing. Mag. Voglreiter GmbH

Baubüro Salzburg:
Santnergasse 51, 5020 Salzburg
Tel. +43 (0) 662 / 8229790
info@stadtbaumeister.at www.stadtbaumeister.at